

Die Nassauer

**Fröhlichkeit
ist Trumpf!**



Narri - narro, helau und alaaf -
Fröhlichkeit ist wieder Trumpf.
Reizen Sie mit. Ob stillver-
gnügt oder fröhlich ausge-
lassen - Sie können allemal
mithalten.

Keine Sorge, daß Ihnen die
Trümpfe ausgehen. Sie haben
eine Karte, die immer sticht.
Das ist Ihr Geldberater.

Stadtsparkasse
Saarbrücken



eine gute Bankverbindung

SESSIONSHEFT

Nr.

1

„DIE NASSAUER“ E. V.

Schwung hält jung



Freizeit bedeutet abschalten, entspannen, sich wohl fühlen. Vergnügen richtig genießen kann nur, wer alle Sorgen hinter sich läßt.

Sie schaffen es, wenn Sie Ihr Geld in guten Händen wissen. Wir sorgen dafür, daß Ihre Finanzen in »Schwung« bleiben. Kommen Sie zu uns. Wir beraten Sie gerne.

Kreissparkasse 
Saarbrücken

Eine Idee setzt sich durch!



Eigentlich ist es wie mit allen Ideen, man muß sie mit Leben erfüllen, man muß sie realisieren, um erfolgreich zu sein.

Zunächst war wohl der Wunsch der Vater des Gedankens, eine eigene, neue, andere Karnevalsgesellschaft zu gründen, eine Gesellschaft, die in der Anforderung ein Spiegelbild der eigenen Vorstellung sein sollte. Was gibt es dabei nicht alles zu bedenken? Ist es überhaupt zu schaffen?

Wie wird die Öffentlichkeit, und nicht zuletzt, die karnevalistische Szene in Saarbrücken darauf reagieren? Wo ist eine finanzielle Basis zu sehen, wo und wie kann man auf Zuspruch rechnen? Mitgliederwerbung muß ganz groß geschrieben werden, Leistungsträger der ersten Stunde müssen gefunden werden, die mit der notwendigen Erfahrung und der entsprechenden Portion Optimismus und Idealismus diese Idee mit Leben erfüllen können. Diese Idee, eine neue, eine andere Karnevalsgesellschaft in's Leben zu rufen, die einfach einen neuen Stil interpretieren kann. Sehr progressive Gedanken, die im ersten Ansatz wohl mit sehr vielen Fragezeichen zu versehen waren, die aber dennoch mit der Blickrichtung auf das neue Ziel, alle erforderliche Intensität und den Weg klar aufzeigten. Den Weg, der als lohnendes Ziel die Arbeit des Gründungsjahres erfüllen sollte.

Irgendwann war in Anlehnung an die Historie der Name „DIE NASSAUER“ aufgenommen, und schon war die Richtung endgültig festgelegt.

Auch die Werbung florierte, und täglich wurden mehr und mehr Mitgliederanträge ausgefüllt. Die Konzeption, eine Groß-Saarbrücker Karnevalsgesellschaft zu gründen, war gefunden. Präsent zu sein in drei Stadtteilen, Karneval mit dem Anspruch der Historie, aber im närrischen Stile von heute, so das Motto. Traditionsbewußt und dennoch modern, so sollen sich die „NASSAUER“ mit ihrer Gesellschaft präsentieren. Es war daher kein Aprilscherz, als am 1. April 1980 im Keller des historischen Schlosses zu Saarbrücken die Gründungsversammlung einberufen wurde. Erinnerungen an fürstliche Zeiten wurden geweckt, als in historischer Kulisse, bei Kerzenschein und weißem Damast, der Gründungsakt vollzogen wurde.

Zahlreiche Vertreter des öffentlichen Lebens gaben sich die Ehre, und ebenso hatten alle anwesenden Gäste das bewußte Gefühl, etwas besonderes miterlebt zu haben. Es war schon ein denkwürdiger Abend des 1. April 1980, die „NASSAUER“ waren gegründet und Saarbrückens jüngste Karnevalsgesellschaft war Realität geworden.

Heute, rund 10 Monate nach der Gründung zählen die „NASSAUER“ über 300 Mitglieder in ihren Reihen und der Wachstumsprozeß ist noch lange nicht abgeschlossen. Wie ich es eingangs schon formulierte, man muß eben eine Idee mit Leben erfüllen, um erfolgreich zu sein. Wir als Gesellschaft, als „NASSAUER“ dürfen heute zu recht ein wenig stolz darauf sein, und auf die an uns allseits gerichtete Frage:

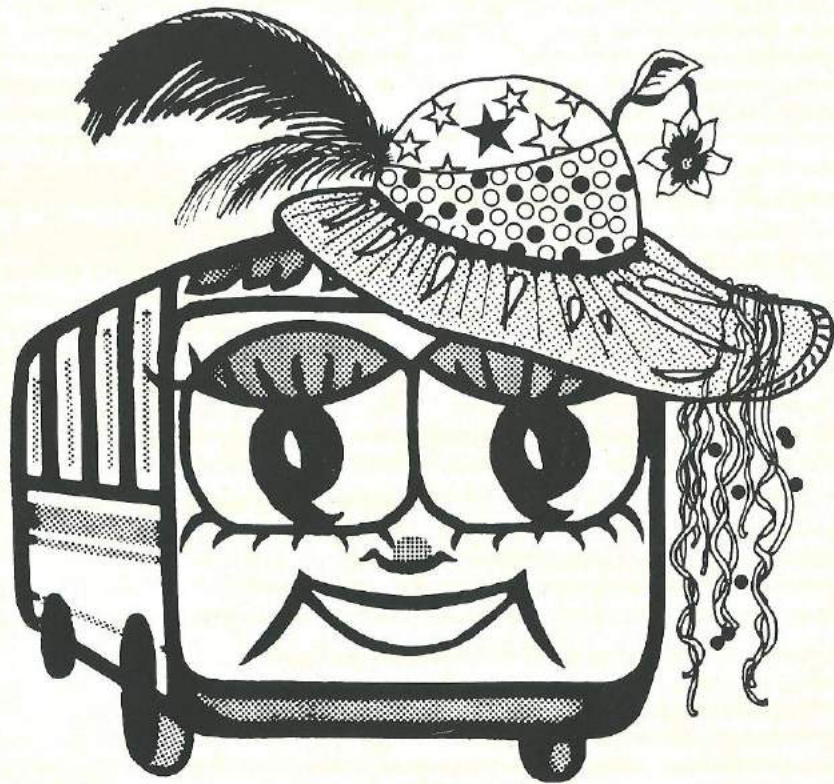
„Na, wie geht's denn bei den „NASSAUERN“?, einfach, aber bestimmt, antworten:

„Danke gut, - „DIE NASSAUER“ - eine Idee setzt sich durch“.

Dieter Bügler
1. Vorsitzender

Zur Fastnachtsgaudi.

Lieber mit dem Bus...



...damit Sie auch morgen noch Ihren
Führerschein haben.

Gesellschaft für Straßenbahnen im Saartal AG



Liebe „Nassauer“

Ich danke Ihnen, daß Sie unser erstes Sessionsheft in Händen halten, und daß Sie sich die Zeit und Muse nehmen, diese Erstausgabe der „Nassauer“ aufmerksam zu lesen.

Es ist schon von besonderer Bedeutung, das 1. Sessionsheft aufzulegen, und vielleicht wird gerade dieses Heft in einigen Jahren zu einer nostalgischen Kostbarkeit werden. Ich wünsche es mir jedenfalls, denn diese Sessionsausgabe im

Gründerjahr ist ein getreues Spiegelbild unserer bisherigen Arbeit.

Bewußt ist diese Heft sehr personenbezogen gestaltet worden, nicht zuletzt, um dem Leser die Gelegenheit zu bieten, die aktiven „Nassauer“ näher kennenzulernen. Nicht nur nach dem Motto: Wer ist was, sondern auch: wer tut was, wollen wir Ihnen die einzelnen Sparten unserer Gesellschaft präsentieren. Vorstand, Elferrat, Mädchengarde und Büttenakteure wollen sich jedoch nicht alleine im Sessionsheft profilieren, sondern sehen vielmehr den eigentlichen Sinn aller karnevalistischen Tätigkeit in der Durchführung unserer Veranstaltungen, um Ihnen, liebe Freunde der „Nassauer“, Freude zu bereiten. Alle, so darf ich Ihnen versichern, haben übers Jahr auf dieses Ziel hingewirkt und durch Planung, Arbeit und Proben wollen wir Ihnen gerne das Beste bieten zu Ihrer Unterhaltung. Den Saarbrücker Karneval im „Närrisch-Nassauischen Stil“ werden wir für alle Freunde der „Saarbrigger Faasenacht“ interpretieren, und jeder ist herzlich eingeladen, dabei mitzuwirken.

Mein Rat, der Rat eines „Narren“ — und der Narr ist bekanntlich ja weise — und ebenso meine Bitte an Sie: „Machen Sie mit!“ Feiern Sie mit den „Nassauern“ die erste Session im Saarbrücker Karneval auf Närrisch-Nassauische Art. Schunkeln Sie mit dem Elferrat, lachen Sie aus vollem Herzen über die Pointen aus der Bütt, und erfreuen Sie das Auge an den Tänzen der Garde und das Ohr am Gesang.

Nur so werden wir gemeinsam erfolgreich die Session bestehen und jeder Besucher im Saale wird sich als echter „Närrischer Nassauer“ fühlen.

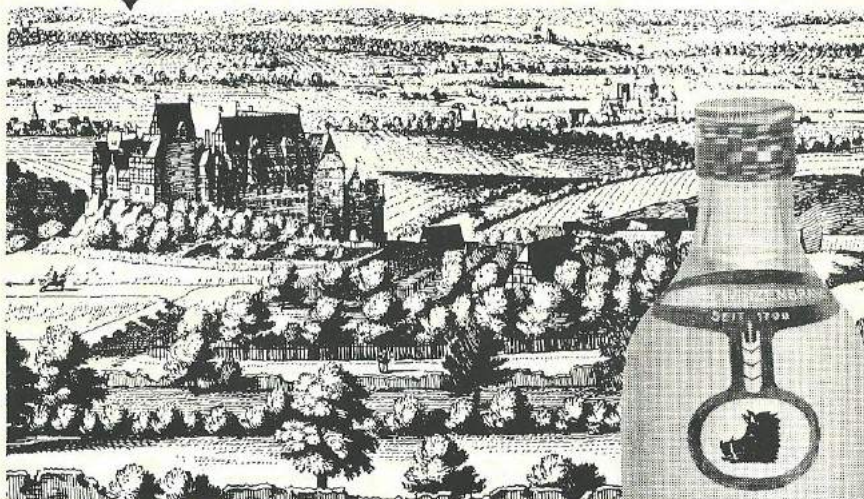
Darum „ALLEH-HOPP, liebe NASSAUER“, hinein ins Reich des PRINZEN KARNEVAL!

Ich wünsche Ihnen dazu viel Spaß an der Freud.

Dieter Bügler
1. Vorsitzender



Hardenberg



DER KORN MIT DEM KEILERKOPF

Gräflich von Hardenberg'sche Kornbrennerei Vertriebs-KG
3412 Nörten-Hardenberg Postfach 83

Liebe „Nassauer“,



es sind jetzt einige Wochen her, seit ich Ihre überwältigende Gastfreundschaft während meines Aufenthalts in Saarbrücken erleben konnte, und ich bin erfreut, so viele neue Freunde in dieser kurzen Zeit gefunden zu haben.

Es war für mich eine besondere Ehre, zum Chevalier de la table ronde geschlagen zu werden, und ich weiß die mir erwiesene Ehre zu würdigen.

Wie ich schon während meines Besuches erwähnte, feiern wir auf den Bahamas auch Karneval, den sogenannten Junkanoo, eine exotische Mischung aus Karneval und alt-afrikanischen Stammesriten, der am 2. Weihnachtsfeiertag und Neujahr Zehntausende von Bahamesen in farbenprächtigen und phantasievollen Verkleidungen auf die Bay Street lockt, wo von morgens bis tief in die Nacht unter einem samtweichen Sternenhimmel getanzt wird.

Es würde mich freuen, den Junkanoo im nächsten Jahr gemeinsam mit Ihnen auf den Bahamas zu feiern.

Ihr

Dr. Norman Gay
Vize-Präsident des Bahamesischen
Fremdenverkehrsverbandes

Das täglich frische Brot



**VEREHRTE GÄSTE,
LIEBE NASSAUER**



Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, sind die Startvorbereitungen für die 1. Session der „Nassauer“ abgeschlossen.

Ihnen fröhliche, unterhaltsame Stunden zu bieten, ist unser Ziel, und wir haben uns Mühe gegeben, das, was im Rahmen unserer Möglichkeiten lag, zu tun.

In den Kreisen der Garde, der Büttенredner und des Elferrates hat sich seit Wochen das Premierenfieber breitgemacht. Alle haben viel Fleiß und Arbeit investiert, um Ihnen ein Programm zu bieten, an dem Sie hoffentlich Ihre Freude haben.

Meine Bitte an Sie, bringen Sie die Bereitschaft mit, sich mitreißend zu lassen, wenn es heißt: „BÜTTENMARSCH UND EINMARSCH“ zur 1. Session der Groß-Saarbrücker Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer“.

Ihr Lachen und Ihr Applaus helfen den Aktiven, zur Bestform aufzulaufen, und sind das schönste „Dankeschön“, das wir uns wünschen können.

Darauf freuen wir uns mit Ihnen.

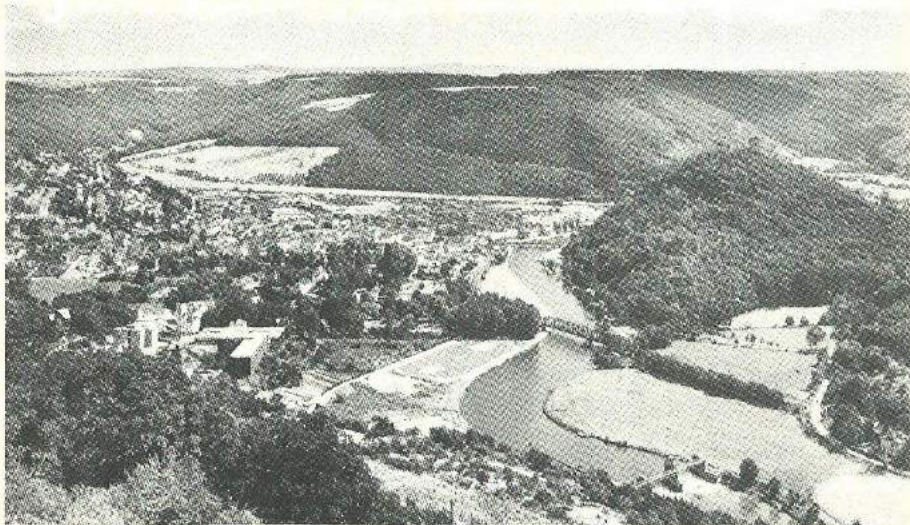
Mit einem herzlichen „ALLEH - HOPP“

Ihr

PAUL TRAMPERT

*Elferratspräsident
und
2. Vorsitzender*

DIE STADT NASSAU AN DER LAHN



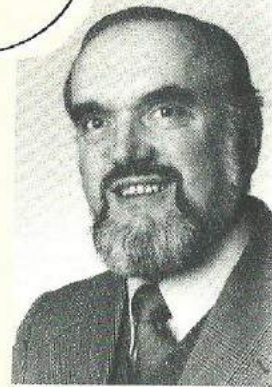
Urheimat aller „NASSAUER“ in der Welt — auch der Saarbrücker „NASSAUER“! — ein idyllisch gelegener Luftkurort in einer Talweitung der Lahn im Mündungsbereich von vier Bächen.

Hier — zwischen den Mittelgebirgshöhen des Westerwaldes und des Taunus — wurde der Reichsfreiherr vom und zum Stein geboren. Goethe, Humboldt und andere bedeutende Persönlichkeiten schätzten die einzigartige Gastfreundschaft des kleinen Städtchens.

Besondere Anziehungspunkte sind: die vom steil aufragenden Burgberg grübende „Stammburg Nassau“, die Reste der mittelalterlichen Stadtbefestigung, das Stein'sche Schloß und der herrliche Fachwerkbau „Adelsheimer Hof“ — heute das Rathaus der Stadt und Verbandsgemeinde Nassau.

NASSAU ist immer eine Reise wert. Es bietet vielfältige Möglichkeiten der Unterhaltung, Entspannung und Freizeitgestaltung. Ein idealer Ort zum NASSAUERN!

GRUSSWORT



Wenn ich auch schon „auf dem Sprung“ nach NASSAU/BAHAMAS bin, zu dem ich in wenigen Stunden ansetze, will ich es doch nicht versäumen, am Beginn der neuen Session allen Saarbrücker NASSAUERN einen ganz herzlichen Gruß zu sagen.

Das nun auslaufende Jahr hat für uns hier in Nassau an der Lahn — dem Ur-NASSAU! — eine besondere Bedeutung.

Wir festigten die Bande der Verbundenheit und Freundschaft im März und Mai durch die Besuche des Ministers für Tourismus und des Staatspräsidenten der Bahamas und nicht zuletzt der MISS BAHAMAS bei uns in Nassau/Lahn in sehr eindrücklicher Weise.

Wir erlebten mit Freude die „Geburt“ der NASSAUER in Saarbrücken und waren besonders erfreut darüber, daß es schon frühzeitig zu Kontakten kam, die sich inzwischen zu einer herzlichen Freundschaft entwickelten.

Unvergessen ist uns das Geburtsfest, das die Großsaarbrücker Karnevals-Gesellschaft „Die Nassauer 1980 e. V.“ am 19. Oktober in hervorragend gelungener Form gefeiert hat. Und das Schönste (für uns!) an diesem Fest: wir durften mitfeiern — durften mit NASSAUERN aus aller Welt bekannt werden und ebenfalls Freundschaft schließen.

Ich wünsche allen NASSAUERN in Saarbrücken eine erfolgreiche Session 1980/81 und grüße Sie alle sehr herzlich im Namen der Bürger unseres kleinen Städtchens an der Lahn.

Karl-Heinz Schönrock


Karl-Heinz Schönrock
Bürgermeister der Stadt an der Lahn



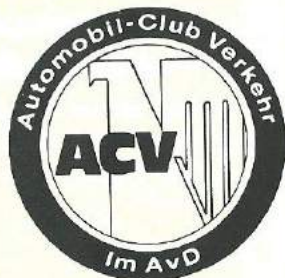
**"Lassen
Sie Ihre
Sicherheit
auch
im tollsten
Trubel
nicht aus dem
Auge!"**



**DEVK
VERSICHERUNGS
GRUPPE**

Deutsche Eisenbahn Versicherung - Köln
Betriebliche Sozialeinrichtung der 

Bezirksleitung Saarbrücken
Trierer Straße 16-20
6600 Saarbrücken 1
Tel. 0681/4 80 96 - Basa 812/76/263



* Die DEVK-Gruppe versichert auch Nicht-Eisenbahner



Federhalter oder Schreibmaschine, Gedanken eines „Schreibers“

Nichts auf der Welt hat soviel dokumentarischen Charakter wie das geschriebene Wort. Festgehalten für die Gegenwart, aufgezeichnet für die Zukunft, wird das Geschriebene dann zwar zur Vergangenheit, aber nachlesbar für alle, bleibt es zu jedem Zeitpunkt als Momentaufnahme aktuell.

Vielleicht muß ein „Schreiber“ solche Gedanken grundlegend vorausschicken, bevor er über das Schreiben an sich, seinen Bericht aufnimmt.

Hier ist keine literarische oder nur kreative Tätigkeit im Vordergrund zu sehen, nein es ist vielmehr der „Schreiber“ in der Administration des Gesellschaftsapparates, der im wahrsten Sinne des Wortes „federführend“ ist. Vom Stichwortverzeichnis zum Sitzungsprotokoll, vom Begleitschreiben zum Rundbrief, von der Anfrage zum Dankesbrief, reicht unter anderen die bunte Palette einer wohlgespitzten Feder.

Dies ist symbolisch zu werten, denn ein „Schreiber“ moderner Prägung handhabt natürlich seine Schreibmaschine, die ihm zum unerläßlichen Requisit geworden ist. So wirkt er zwischen Tasten und Briefbögen, Couverts und Stempeln, Karteikarten und Ordnern. So bewältigt er Kopien und Registraturen, klebt Briefmarken und führt Portobücher.

Trotzdem keine „trockene“ Angelegenheit, keine reine Verwaltungsbürokratie, verfassen, formulieren, der niedergeschriebene Kontakt mit Personen, die Vielseitigkeit des Aufgabenbereiches und der Themen, lassen die Arbeit des „Schreibers“ lebendig werden und kreativ sein.

So darf ich wohl in persönlicher Bescheidenheit vermerken, zum „Schreiber“ muß man ein wenig Talent haben, man muß jenen Touch Akribie besitzen, der für diesen Aufgabenbereich unerläßlich ist.

Oft ist es die Liebe zum Detail, welche den „Schreiber“ vom Schreiberling unterscheidet. Es ist daher keine abgedroschene Phrase, zu behaupten, daß es ohne Ordner keine Ordnung gibt. Notwendige Dinge müssen sein, und ich möchte auf den Karteikasten ebensowenig verzichten, wie auf Beleglisten, Verzeichnisse und den Stempel.

Wie heißt es doch auf Latein: „SEDEMUS STILUM METENSSE“. Die Regierenden, die da sitzen, mit der gespitzten Feder“.

Nun, das Regieren, im Sinne des „Schriftführers“ verstanden, und die gespitzte Feder im Sinne von fleißig sein, interpretiert, so möchte ich den Satz für mich werten, so sehe ich meine Arbeit im Dienste unserer Gesellschaft.

Gestatten Sie mir darum zu sagen:

Es macht mir großen Spaß, der „Schreiber“ zu sein, und ich bin auf diese Weise gerne der „Federhalter“ unserer „NASSAUER“.

*Willi Klein
Schriftführer*

Saar Bank



Fürs Taschengeld ein munteres Konto

Ein richtiges Bankkonto für junge Leute ab 12. Mit Einzahlung und Auszahlung, Kontokarte und Kontoauszügen. Selbstverständlich gebührenfrei. Kommt doch mal bei uns vorbei und holt euch den Info-Prospekt über prima giro, oder schickt den Coupon ein. Alles prima ... prima giro.

Info-Coupon:
Bitte senden Sie mir kostenlos und unverbindlich Ihren ausführlichen Informationsprospekt prima giro.
Name _____
Anschrift _____



„Das liebe, liebe Geld“ Sorgen eines Finanzverwalters

„Über Geld spricht man nicht, man hat es.

Wir alle kennen das geflügelte Wort, wenn man auf die Finanzen zu sprechen kommt. Lassen Sie mich mit GOETHE antworten, der auch hierzu gesagt haben könnte:

„Die Botschaft hör ich wohl, allein, mir fehlt der Glaube“

Am Golde hängt, zum Golde drängt, heißt es, und wir wissen alle, ohne „MOOS“ ist bekanntlich nix LOS.

Wir „NASSAUER“ machen da keine rühmliche Ausnahme, wir sind zwar keine Pfennigfuchser, doch als junge Gesellschaft stecken wir leider auch finanziell noch in den Kinderschuhen.

Keine Angst, liebe Freunde, ich möchte an dieser Stelle keinen Bettelbrief loswerden, nein, ich will vielmehr Ihnen ein Spektrum der Finanzarbeit unserer Gesellschaft übermitteln, das Ihnen als Anregung dienen soll. Lassen Sie mich darum zunächst allen zahlenden Mitgliedern danken, die sich durch Entrichtung der „Narrensteuer“ auch finanziell zu den „Nassauern“ bekannt haben. Ohne sie, liebe Mitglieder und Freunde, gäbe es heute keinen „Nassauer Karneval“ und keine Session mit all ihren Veranstaltungen.

Sie wissen bestimmt um den enormen Kostenapparat, der in diesem Gründungsjahr auf unsere Gesellschaft zugekommen ist. Selbst bei sparsamster Handhabung der Verwaltungskosten standen uns in Planung und Durchführung der Session große Aufgaben ins Haus. Denken Sie bitte an Saalmieten, Dekorationskosten, Kosten der Programmausstattung, Gagen für die Kapelle, Trainerhonorar und auch an Gebühren, welche an Ämter und Behörden zu entrichten waren.

Wie gut, daß alle Aktiven der „Nassauer“ aus Spaß an der Freud, oder besser gesagt, unentgeltlich arbeiten, sonst wären wir wohl kaum aus den Startlöchern herausgekommen. Vieles konnten wir bereits im Gründungsjahr realisieren, Wir präsentieren heute stolz eine schicke Mädchengarde, die mit großem Fleiß und Begeisterung bei der Sache ist, und die Investition für Kostüme, Hüte, Perücken und Stiefel tragen neben dem Engagement eines Top-Trainers für die choreographische Gestaltung, bereits erfreuliche Früchte für das Niveau unseres Programms.

Wir sind ebenso stolz auf unsere Gesellschaftsstandarte, die wir Dank großzügiger Spenden zu den Aktiva rechnen dürfen.

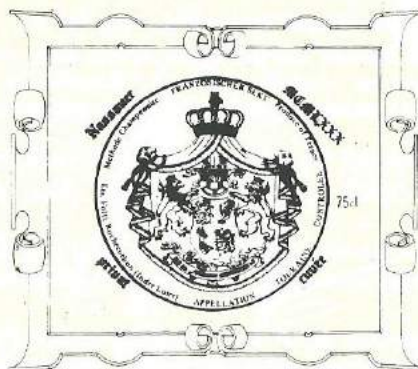
Unsere Devise ist es daher, aus eigener Kraft zu arbeiten, denn Sparsamkeit ist nach wie vor unser oberstes Gebot.

Einem Finanzverwalter ist es auferlegt, die Kunst des Möglichen auszuloten, wenn es gilt, Investitionen zu tätigen. Ich meine daher: Wir „Nassauer“ reden über das liebe Geld und zeigen uns dankbar für jede uns gewährte Unterstützung. Mitglieder, Freunde und Gönner möchte ich auf diesem Wege auffordern und bitten, mitzuhelfen, unserer Gesellschaft jene gesunde finanzielle Basis zu gewährleisten, die wir immer als erstrebenswertes Ziel vor Augen haben.

Ich danke Ihnen, als Finanzverwalter über's Jahr, und als ebenfalls echter „Nassauer“ Tag für Tag auf's Neue.

Kurt Kuhlmann
Finanzverwalter

ROLAND TRAMPERT



*Selbständiger Handelsvertreter
Elferratsmitglied der „Nassauer“*

Kiravi

Société des vins de France
Ein Begriff für Französische Tafelweine,
AC-Weine und AC-Sekt Chenoncey,
Exclusiv für Sie: „Nassauer privat cuvée“
Kenner wissen warum!

AUCH IM FASCHING, ALLES ZU SEINER ZEIT!

FÜR SIE AUF DRAHT DER

ELFERRAT

Für Sie auf Draht—der Elfernat



Siegfried Mast

Paul Tampert

Jürgen Schmitz

Jürgen Krüger

Werner Nolle

Peter Stühr

Horst Herrmann

Manfred Schneider

Roland Trampert

Harald Nalbach

Horst Heydt

Josef Weiss

Walter Sackenhorn

Wolfgang Krüger

Christ

ZEB '80

UNICOOLAIT

... mit dem guten Riesen Nicolait-Garant für unübertroffene Molkereiprodukte aus den Vogesen



Dauner Sprudel



Mineralbrunnen
aus den Tiefen der
Vulkaneifel

natürliches Heilmasser

DUNARISBRUNNEN

staatlich anerkannte Heilquelle

DAUNER SPRUDEL GMBH, DAUN/EIFEL

Urkraft der Natur . . . Ihrer Gesundheit zuliebe!

DIE NASSAUER MÄDCHEN-GARDE

— Die „weiße“ Garde —



Eine Garde zu charakterisieren ist eine schwierige Sache. Eine Garde ist wie ein Mosaik, das zusammengefügt werden muß.

Man braucht zuerst die bunten Grundsteine: DIE MÄDCHEN.

Zu Anfang ist es für uns schwierig gewesen, Mädchen zu finden, die unsere gestellten Anforderungen erfüllten. Sie

sollten natürlich hübsch aussehen und dazu nett und nicht zu jung sein. So sollten Spaß am Tanzen haben und daran, anderen Menschen Freude zu machen. Nach vielen Bemühungen haben wir es geschafft. Die Mädchen unserer Garde sind bereit, einen Teil ihrer Freizeit für die „Nassauer Faasenacht“ zu opfern.

Der zweite Teil des Mosaiks ist der Rahmen für die Grundsteine: DER TRAINER.

Um aus einem zusammengewürfelten Haufen eine Formation zu machen, braucht es den Trainer. Wir sind der Meinung, daß wir mit Herrn Rudolf Schober, Tänzer am saarl. Staatstheater Saarbrücken, eine sehr gute Wahl getroffen haben. Unser „Rudi“ hat als echter Profi die besten Voraussetzungen, diese schwere Aufgabe zu meistern. Der Trainer begleitet uns auf dem harten Trainingsweg, denn Beine werfen allein macht noch keinen Gardetanz. Viel Fleiß gehört schon dazu, bis alle Schritte, Schritt-kombinationen, Kopf- und Armbewegungen richtig sitzen.

Dritter Teil des Mosaiks sind die weißen Steine, die von der SCHNEIDERIN gesetzt werden.

Die weißen Steine stehen symbolisch für die weißen Uniformen unserer Garde, die von unserer Schneiderin, Frau Hildegard Dusemund, in mühevoller Kleinarbeit gefertigt worden sind. Sie arbeitet im Hintergrund, und ist doch als Teil unseres Mosaiks unentbehrlich.

Nun haben wir farbige Grundsteine, einen glänzenden Rahmen und weiße Steine zu einem Mosaik zusammengefügt. Das schillerndste an einem solchen Werk aber, ist die Glasur.

— Und nun, liebe Leser, sind Sie an der Reihe, denn erst der Applaus für einen gelungenen Tanz vollendet unser Kunstwerk.

Somit ist die Garde entstanden! — Die „weiße“ Nassauer Garde! —

Ein Kunstwerk, ein Mosaik, kann auch von Ihnen mitgestaltet werden. Unsere Garde ist für interessierte Mädchen immer offen. Bei uns kann jeder mitmachen. Wir sind ein flottes, lustiges Team.

Kommt einmal zu uns und schaut Euch um! Es lohnt sich bestimmt.



PILS-STUBE

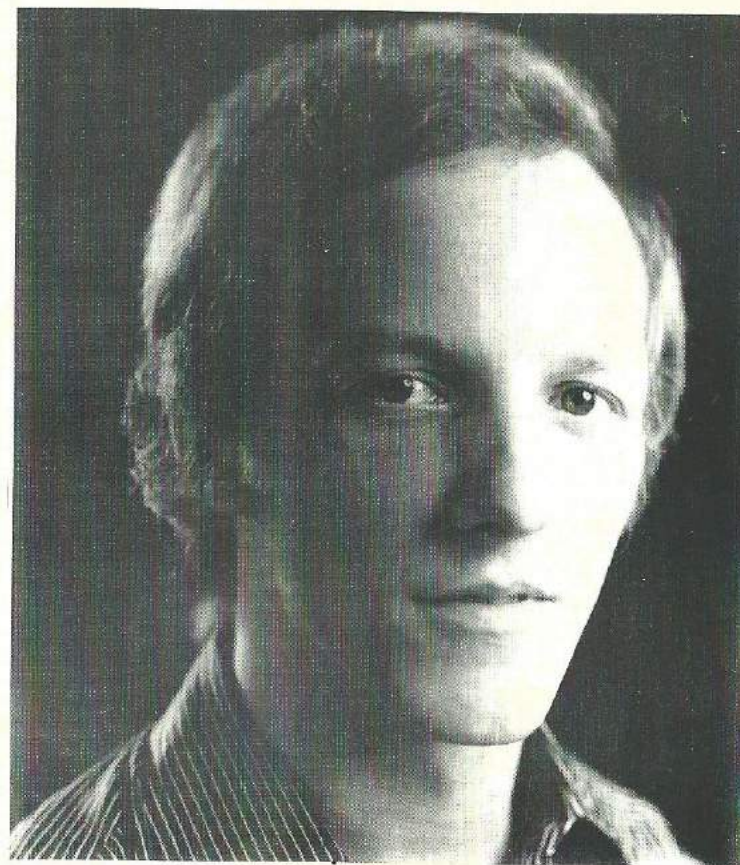
Salve

ALTNEUGASSE 27,
6600 SAARBRÜCKEN 1

... die „KNEIPE“,
in der man sich wohlfühlt !!!

Telefon: (0681) 5 40 78

UNSER TRAINER



Rudolf Schober

Geburtsort: Heidelberg

1. Wohnsitz: Mannheim

2. Wohnsitz: Saarbrücken

Beruf: Tänzer beim Staatstheater Saarbrücken seit 1968

Trainer der Mädchengarde der KG „Die Nassauer“ seit September 1980.

Herr Schober trainiert auch in Heidelberg eine Garde.

„UNSERE MÄDCHENGARDE“

Unser Prunkstück ist die Garde
lieblich, nett und immer klar
wir wollen nicht länger warte
stell'n sie Euch persönlich vor:



Ist die Kleinste in der Garde
zeigt beim Tanzen sich gern groß
Frl. Bender, die Renate
auf der Bühne ganz famos.

(Renate Bender)



Hier ein Witzbold 1. Klasse
immer lustig sehr beliebt
zeigt beim Tanzen Charme u. Rasse
gut daß es Martina gibt.

(Martina Krämer)



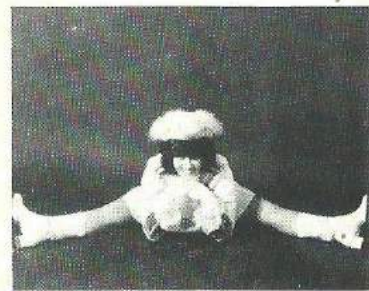
Unsere Nora ist ein „Schäfchen“
daß weiß jeder der sie kennt
doch beim Training gibt's kein Schläfchen
da zeigt Nora Temperament.

(Nora Sonnenberg)



Michaela unser Küken,
heiter, unbeschwert und froh,
sie zu sehen ist ein Entzücken,
hier heißt's klein aber oho.

(Michaele Mohr)



Als Betreuerin der Gruppe
als Mariechen mit viel Charme
ist das Salz sie in der Suppe
und des Vorstands langer Arm.

(Monika Simons)



Einem Unfallarzt zu helfen,
ist ihr Job, da bist'e platt
tanzen kann sie wie die Elfen
unsere Steffi Odermatt.

(Steffi Odermatt)



*Mode präsentiert Martina
Tag für Tag in der Boutique
tanzt wie eine Ballerina
mit viel Charme und viel Geschick*

(Martina Schmeer)



*Hier kommt unser Super-Teeny
so wie man Sabrina kennt
herzlich witzig, herrlich spleeny
zeigt beim Tanzen viel Talent.*

(Sabrina Klein)



*Frl. Axtmann ist ihr Name
und sie hält nicht viel vom Streß
Kondition holt sich die Dame,
beim FC im Fußballdress*

(Renate Axtmann)



*Petra Falge, das ist sicher,
macht das Tanzen sehr viel Spaß,
hier und da gibt's viel Gekicher,
echte Teenies brauchen das.*

(Petra Falge)



*Mit Begeisterung bei der Sache
sie weiß alles, macht stets mit
auch fährt sie, es ist zum lache
den VW meist ohne Sprü.*

(Beatrix Barbian)



*Sie nimmt alles stets genauer,
auch beim Tanzen ist das so,
Damenfußball - Beckenbauer
Angelika spielt Libero.*

(Angelika Uhl)

Restaurant Ballier

Inh. Anton Valcic

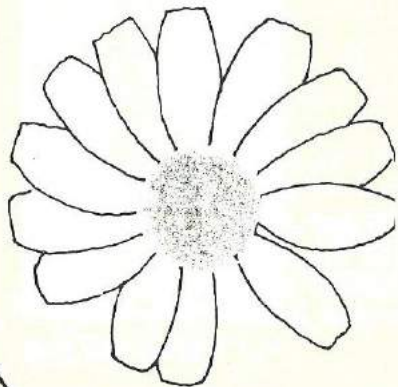
Leipziger Straße 72 — Telefon (0681) 7 33 27
6600 SAARBRÜCKEN 2



Bäckerei — Konditorei

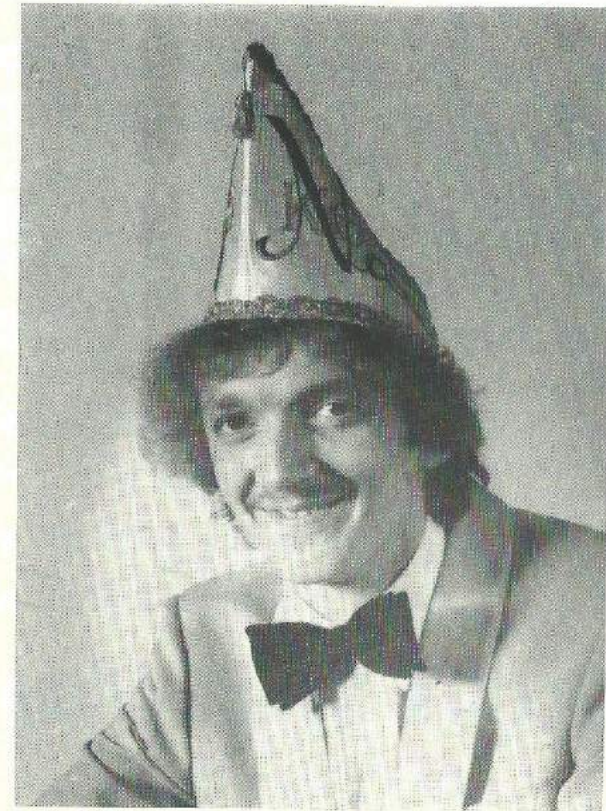
Hermann Wunn

Vorstadtstraße 43 - Telefon (06 81) 5 25 58
6600 SAARBRÜCKEN



BLUMENBOUTIQUE SILKE

Lebacher Straße 65
6600 Saarbrücken
Telefon 0681 / 7517 72



*Michael Barbian: (Vorstandsmitglied)
Micha spielt „Mädchen für Alles“,
kennt die Garde ganz genau
Feuerwehr im Fall des Falles
Vorstandsmitglied z. b. V.*



Für Neu- u. Altbauten bieten wir:

Beratung · Montage
Service von Antennenanlagen
Elektro-Blockspeicher für alle
Warmwasser-Zentralheizungen
Elektroanlagen
Elektro-Wärmespeicher
Heizungsregelungen
Sprechanlagen
Wärmepumpen
Warmwassergeräte

G. Welschhans

Elektromeister

Heinrich-Koehl-Straße 37
Telefon 4 54 59
6600 Saarbrücken 2

Gerdi's Schuh-Shop

Inh. Gerdi Schaum

Heinrich-Köhl-Straße 27
Telefon: (0681) 4 29 21
Saargemünder Straße 148
6600 Saarbrücken

SAARBRIGGER PARODIE

Gesang: Hans Duvenbeck

Melodie: Sentimental Journey

Refrain:

*Was is Saarbrigge doch für scheenes Städtche
Gucke mir mol richtig hin
Was han mir doch für richtig scheenes Städtche
Gudd daß mir Saarbrigger sin*

Heizölhandel Mast



Wir liefern: Schmierstoffe
 Kraftstoffe
 Heizöl
 Diesel

Anruf genügt! Tel. (06 81) 4 42 45

Siegfried Mast

GmbH

Heizölhandel u. Güternahverkehr

Marienstraße 1a

6600 Saarbrücken

Tel. (06 81) 4 42 45

ESPRIT MIT STIMMUNG UND HUMOR

Wir stellen die Büttenasse vor

Lotte Gering:

*Unser Boß ist eine Dame,
und als Sheriff ein Genie
Lotte Gering ist ihr Name
unsere Lady führt Regie.*

Hans Duvenbeck:

*H. Duvenbeck kann prima singen,
die Gitarre stets dabei
wird er uns in Stimmung bringen,
ihm ein närrisch TOI! TOI! TOI!*

Christine Woll:

*Neu in unserem Büttenreigen
ist unsere Christine Woll
wird sich als Masseurin zeigen
die Idee ist wirklich toll.*

Ulrike Casper:

*Als Schwester von der Station 8
verpasst sie jedem Krüche
ein Krankenhaus wie's singt und lacht
verspricht uns die Ulrike.*

Willi Klein / Horst Braun:

*Sind als Duo gegenwärtig
Horst und Willi - FIX und FERTIG
schwarte das ist ganz gewiss
echt saarbriggerisch die Schniss
wenn sie faule Witze mache,
kann man herzlich Träne lache
auf die Pointen kann man bau'n
bei W. Klein und bei H. Braun*

Martha Schneider / Heinz Christ:

*Unsre Geister aus dem Schlosse
bringen Euch „Saarbrigger Glosse“
alles was bei uns passiert,
han sie für Euch aufnotiert
geistern lustig, froh und heiler
„Geisterfrau“ die Martha Schneider
was ein Schloßgeist alles kann
zeigt Heinz Christ als „Geistermann“*

Egon Breest:

*Hier der Egon mit der Bottel
hat nur Huddel nix gelingt....
kommi zu uns als Büttenrottlet
was bestimmt die Stimmung bringt.*

Dieter Bügler / Klaus Weiss:

*Krehti / Plehti wie seit Jahren
sind durch alle Welt gefahren
und berichten Euch genau
einmal „BLÖD“ und einmal „SCHLAU“
was auf Reisen so passiert
wird als Wortsalat serviert
liefern Witze laut und leis
Dieter Bügler und Klaus Weiss.*

Veronika Schumacher:

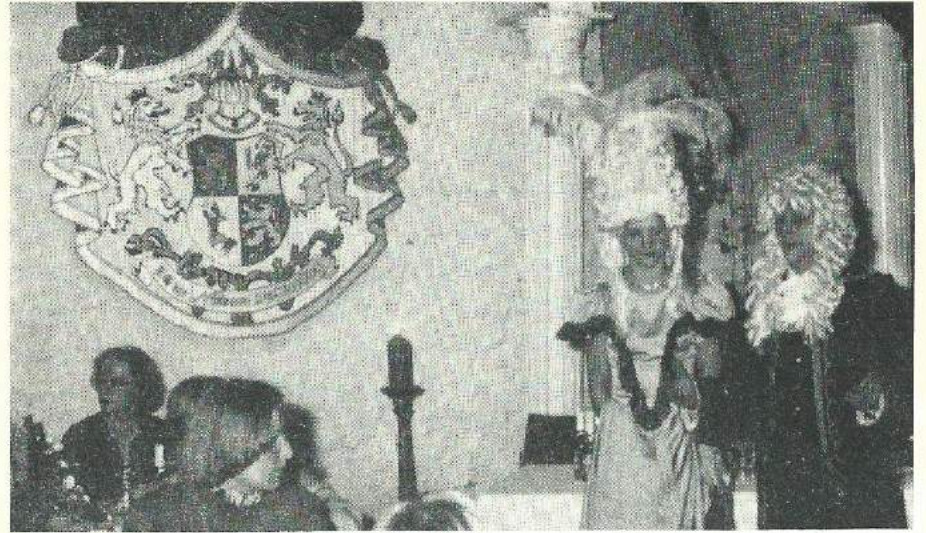
*Ist als Neuling schon erfahren
Vront, wie sie jeder kenna,
wird mit Pointen niemals sparen,
Büttennachwuchs mit Talent.*

Was unsere Büttenredner treiben — die Fasnachtszeit muß sauber bleiben



**GRÜNDUNG IM HISTORISCHEN KELLER
DES SAARBRÜCKER SCHLOSSES**

— Impressionen vom 1. April 1980 —



Der KAUFHOF erfüllt Pelzträume!



Der "Pelz", der Traum jeder modebewußten Frau, verführerisch schön, edel und wertvoll zugleich, damenhaft, oder auch jugendlich frisch und spritzig, als Nerz, Ozelot, Persianer oder Fuchs. Eine reichhaltige Auswahl von über 1000 Pelzmäntel, Pelz-Jacken und Pelz-Paletots halten wir für Sie bereit. Besuchen Sie unseren Pelz-Salon in der 1.Etage.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freu Dich auf
PEKA KAUFHOF
Saarbrücken

GRÜNDUNG 1. APRIL 1980

Nach mühevoller Kleinarbeit (unsere Abb.) war es am 1. April 1980 endlich soweit. Unser Kapital waren Idealismus, Hoffnungen und Ideen. Die historische Kulisse des Schloßkellers beeindruckte alle Mitglieder und Gäste.

Dazu kommentierte Frau Dr. Doris Seck in der Saarbrücker Zeitung:



Bei Kerzenlicht gründeten sich „Die Nassauer 1980“

Was sich am 1. April im Keller des WW-Saarbrücker Schlosses abspielte, war kein Anekdote, wenn auch eine Anekdote mit nährlicher Note. Eingeladen hatten „die Nassauer“. Das es noch gar nicht gibt, aber die wir heute abend ins Leben rufen werden“, so der More in historischer Kleidung mit Allongestricke, der um 20.11 Uhr die Veranstaltung eröffnete. Es war Paul Trampert, der in Saarbrücken als Karnevalist bekannt ist, und was es diesen Abend geschah, war die Gründung einer neuen Karnevalsgesellschaft. Ihr Name: „Die Nassauer 1980“.

Mit der Wahl sowohl des Namens als auch des Versammlungsorts zeigten sich die Nassauer der Saarbrücker Historie verbunden. Die Gründungsversammlung bei Kerzenlicht spielte sich in einer geradezu vornehmen Saalerei, als Schwarze Kancelaber und Blumengestecke auf weißem Damast weckten im Schloßkeller Assoziationen an fürstliche Zeiten. Zwei junge Damen in Rokoko-Kostümen bekümmerten sich darum, daß es den Gästen an nichts fehlte.

Zuerst mußten aber einmal die für eine Vereinsgründung erforderlichen Regularien abgeklärt werden. Das begann mit der Genehmigung der Satzung, in der die Pflege karnevalistischen Brauchtums als der gemein-

nützige Zweck des Vereins angegeben ist. Dann wurde der Vorstand gewählt: 1. Vorsitzender Dieter Bigler, 2. Vorsitzender Paul Trampert, Organisationsleiter Karl Nitsch, Finanzvorwarter Rechtsanwalt Kurt Kühmann, Schriftführer Willi Klein sowie

aber am 19. Oktober ein großer „Geburtsstagsfest“ auf dem Schloßplatz, zu dem befreundete Karnevalsgesellschaften eingeladen wurden, noch weiter wollten sich die Nassauer auf dem Saarbrücker Altstadtfest präsentieren.

Mit der Historie verbunden

drei Bestreuer aus den Stadtteilen, die sich die Nassauer als ihren eigentlichen Wirkungsbereich aussersehen haben.

Es handelt sich dabei um Alt-Saarbrücken, Nalstätt und das Gebiet des Rodenfels. Dort besteht, wie Vorsitzender Bigler meint, „auch ein echter Karnevalstüchtler Nachbilde“. Als Nebenplätze der nährlich-nassauerischen Aktivitäten wird das Graf-Gustav-Adolf-Haus in Alt-Saarbrücken und das Dechant-Metzler-Haus in Nalstätt vorzuehen. Soweit Saarbrückern bekannt, will sich der neue Verein auch unmittelbar auf dem Rodenfel Lokalisieren. Zunächst ist

Für einige Punkte der Tagesordnung war es in der Gründungsversammlung noch zu früh. Sie betrafen den Elterrat, die Garde, die Huttenreitere und den Dreizehnmeister. Die Erledigung dieser wichtigen Angelegenheiten wurde bis zur nächsten Gelegenheit aufgeschoben. Im übrigen bleibt zu vermerken, daß sich Bigler von dem guten Besuch der Gründungsversammlung geradezu „überwältigt“ zeigte. Außer Alt-Saarbrückern, „Molsheimern“ und Rodenhülmern mit direkten Bestrittsschieden waren auch Gäste gekommen, unter ihnen Vertreter der Stadt sowie Karnevalisten anderer Couleur.

Als schließlich die Veretrotgründung mit einem Blanc de Blanc namens „Nassauer Praval Cuvée 1980“ beschlossen wurde, gibt es bereits unter Kardener Nassauer Soulele hatten sich bis dahin in die neue Karnevalsgesellschaft angemeldet, deren nährliches Wappen an das der fürstlichen Nassauer angelehnt ist.



Als „Nassauer“ haben sich Dieter **A**Bügler und Paul Trampert bekannt. Die bisher in Burbach aktiven Karnevalisten stehen jetzt als 1. und 2. Vorsitzender an der Spitze der neugegründeten Gesellschaft „Die Nassauer 1980“, die den Raum Alt-Saarbrücken/Malstatt/Rodenhof künftig karnevalistisch abdecken will. Wichtige Unterstützung leistet ihnen dabei

der auch in der Bürgerinitiative Alt-Saarbrücken engagierte **K**arl Nickel als Organisationsleiter. Zum Finanzverwalter wählten sich die Nassauer in der Person von **K**urt Kuhlmann gleich einen Rechtsanwalt; als Schriftführer amtiert mit **W**illi Klein ein Aktiver aus der Bütt. Eine bereits dreistellige Zahl von Mitgliedern sieht erwartungsvoll den närrisch-nassauerischen Aktivitäten entgegen.



Von Rokoko-Schönheiten eingerahmt präsentiert sich der „Nassauer“-Vorstand: (Von links) Paul Trampert, Karl Nickel, Dieter Bügler, Willi Klein, Kurt Kuhlmann.

Bei Kerzenlicht gründeten sich „Die Nassauer 1980“

Was sich am 1. April im Keller des Saarbrücker Schlosses abspielte, war kein Aprilscherz, wenn auch eine Angelegenheit mit närrischer Note. Eingeladen hatten „die Nassauer, die es noch gar nicht gibt, aber die wir heute abend ins Leben rufen werden“, so der Herr in historischer Kleidung mit Allongeperücke, der um 20.11 Uhr die Veranstaltung eröffnete. Es war Paul Trampert, der in Saarbrücken als Karnevalist bekannt ist, und was an diesem Abend geschah, war die Gründung einer neuen Karnevalsgesellschaft. Ihr Name: „Die Nassauer 1980“.

Mit der Wahl sowohl des Namens als auch des Versammlungslokals zeigten sich die Nassauer der Saarbrücker Historie verbunden. Die Gründungsversammlung bei Kerzenlicht spielte sich in einer geradezu vornehmen Szenerie ab. Schwere Kandelaber und Blumengestecke auf weißem Damast weckten im Schloßkeller Assoziationen an fürstliche Zeiten. Zwei junge Damen in Rokoko-Kostümen bekümmerten sich darum, daß es den Gästen an nichts fehlte.

Zuerst mußten aber einmal die für eine Vereinsgründung erforderlichen Regularien abgewickelt werden. Das begann mit der Genehmigung der Satzung, in der die Pflege karnevalistischen Brauchtums als der gemein-

nützte Zweck des Vereins angegeben ist. Dann wurde der Vorstand gewählt: 1. Vorsitzender Dieter Bügler, 2. Vorsitzender Paul Trampert, Organisationsleiter Karl Nickel, Finanzverwalter Rechtsanwalt Kurt Kuhlmann, Schriftführer Willi Klein sowie

aber am 19. Oktober ein großes „Geburtsfest“ auf dem Schloßplatz, zu dem befreundete Karnevalsgesellschaften eingeladen werden; noch vorher wollen sich die Nassauer auf dem Saarbrücker Altstadtfest präsentieren.

Mit der Historie verbunden

drei Beisitzer aus den Stadtteilen, die sich die Nassauer als ihren eigentlichen Wirkungsbereich ausersehen haben.

Es handelt sich dabei um Alt-Saarbrücken, Malstatt und das Gebiet des Rodenhofs. Dort besteht, wie Vorsitzender Bügler meinte, „noch ein echter karnevalistischer Nachholbedarf“. Als Schauplätze der närrisch-nassauerischen Aktivitäten sind das Graf-Gustav-Adolf-Haus in Alt-Saarbrücken und das Dechant-Metzdorf-Haus in Malstatt vorgesehen. Soweit Saalmöglichkeiten bestehen, will sich der neue Verein auch unmittelbar auf dem Rodenhof betätigen. Zunächst ist

Für einige Punkte der Tagesordnung war es in der Gründungsversammlung noch zu früh. Sie betrafen den Elferrat, die Garde, die Büttentakteure und den Ordensmeister. Die Erledigung dieser wichtigen Angelegenheiten wurde bis zur nächsten Gelegenheit aufgeschoben. Im übrigen bleibt zu vermerken, daß sich Bügler von dem guten Besuch der Gründungsversammlung geradezu „überwältigt“ zeigte. Außer Alt-Saarbrücken, „Molschderna“ und Rodenhofern mit direkten Beitrittsabsichten waren auch Gäste gekommen, unter ihnen Vertreter der Stadt sowie Karnevalisten anderer Couleur.

Als schließlich die Vereinsgründung mit einem Blanc de Blanc namens „Nassauer Privat Cuvée 1980“ begossen wurde, gab es bereits über hundert Nassauer. Soviele hatten sich bis dahin in die neue Karnevalsgesellschaft angemeldet, deren närrisches Wappen an das der fürstlichen Nassauer angelehnt ist.

„Nassauer“ in aller Welt

Ein Nassauer Graf wurde deutscher König „Adolf von Nassau“, geboren um 1250 auf der Burg Nassau. 1292 wurde er zum König gewählt statt des Österreichers Albrecht von Habsburg.

Wilhelmus von Nassauen, Prinz von Nassau Oranien, geboren am 24. 4. 1533 in Billenburg, legte den Grundstein zur Einheit und Unabhängigkeit der Niederlande. Ein englischer König führte den Namen „Nassau“. Wilhelm III., Statthalter der Niederlande, von 1672 bis 1702, zugleich König von England von 1689 bis 1702.

In Kaiserlich-Wilhelminischer Zeit trug das Linienschiff „S.M.S.“ (= Seiner Majestät Schiff) „Nassau“ der Stolz der „Kaiserlichen Kriegsmarine“, den Namen Nassau in die Welt.

Mitten in Holland treffen wir eine belgische Enclave mit dem Namen Nassau. Der Ort Waarle in Holland ist geteilt, halb als niederländischer, halb als belgischer Ort in „Waarle-Nassau“, holländisch und „Waarle-Hertog“ belgisch, zuweilen verläuft die Landesgrenze durch ein Haus.

1841: „Nassau-Plantage“ im Bereich der Stadt „Round Top“ im Staate Texas USA ist der erhalten gebliebene Name einer untergegangenen Siedlung „Nassauer Texas-Auswanderer“.

1614: Auch der Staat New York in den USA weist den Namen „Nassau“ auf; „County of Nassau“, der Name stammt aus der niederländischen Siedlerzeit um 1614, als Niederländer Neu-Amsterdam gründeten.

1607: „Fort-Nassau“ auf der Molukkeninsel Banda, erbaut 1607, eine ehemals befestigte holländische Handelsniederlassung.

1612: Wurde von den Holländern das Fort „Nassau“ bei Maurice nahe Accra an der Goldküste Afrikas zum Schutze einer Handelsniederlassung gegründet.

Im schönen Tauberggrund des Hohenloher Landes, heute der Stadt Weikersheim eingemeindet unfern von Bad Mergentheim, finden wir das Dörfchen „Nassau“ mit 400 Einwohnern.

In der Karibik finden wir auf den Bahamas wieder eine Stadt namens „Nassau“.

1980: Groß-Saarbrücker Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer“ e.V. Ausführlicher werden wir in unserem Sessionsheft 1980/81 berichten.



Dem hochlöblichen Narren
Dirk Nickel

sei mit diesem Briefe bekundet daß Er bei der Gründungsversammlung der Groß-Saarbrücker Karnevalsgesellschaft

Die Nassauer MCMLXXX

dahier gewesen ist. Er hat gelobet die Ziele des karnevalistischen Brauchums Allezeit zu pflegen und diese honorige Gesellschaft in all ihren Zielen nach Narrisch Nassauer Art zu unterstützen und sich als hochachtbarer Narr zu erweisen Des zu urkunden han wir unsere Ingesiegel an diesem Briefe dun henken.

Dieses hier geschehen im Schlosse zu Saarbrücken am 2ten Tage nach dem Sündage den man nennet Palmatum.

Anno Domini MCMLXXX sedemys silum metenße

SIEGELN DER URKUNDE

Um die Bedeutung des Gründungsabends zu unterstreichen, wurde allen Anwesenden, ob Mitglied oder Gast, eine Gründungsurkunde überreicht.

Unser Schreiber W. Klein — natürlich in historischer Robe — drückte diesem Zertifikat stilgerecht unser original „Nassauer Siegel“ auf.



Messer - Scheren - Bestecke
Rasenmäher

MESSER-BERECK 

MESSERSCHMIEDEMEISTER

Saarbrücken, Zeppelinstraße 92, Tel. 52191

Solinger Stahlwaren - Schneidwerkzeuge
Reparaturwerkstatt
Spezialwerkstatt für Schneidwerkzeuge
Schlittschuhe werden geschliffen



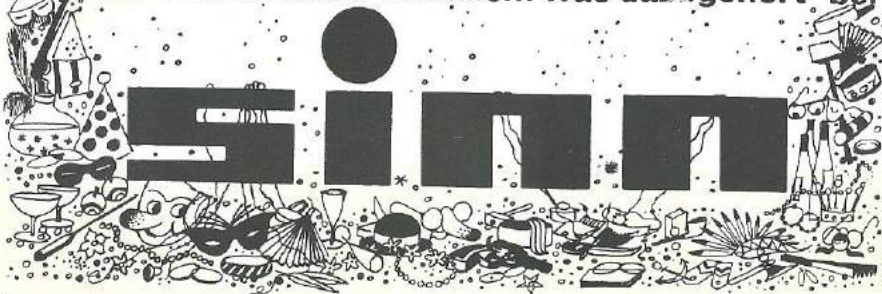
HANS SCHLOSSMACHER

Vertragshändler u. autorisierte
Kundendienst - Werkstatt für

elektronische Schreibmaschinen
und Kugelkopf-Schreibmaschinen
Alles für Ihr Büro
Bürobedarf - Büromöbel - Büro-
maschinen - Anrufbeantworter
Diktiergeräte - Kopiermaschinen
und das komplette Zubehör.

Erdener Weg 16 (Rastpfuhl)
6600 Saarbrücken 2
Fernsprecher: 0681 / 7 16 33

Ideen für den Karneval - mit allem was dazugehört - bei



Die Hauskapelle der Nassauer in der Session 1980/81:

THE PACEMAKERS

Tanz — Stimmung — Unterhaltung



Winand (Orgel, Piano)
Bruno (Schlagzeug)
Ingeborg (Gesang)

Manfred (Solo-Git., Bass)
Klaus (Rhythm.-Git.)
Udo (Bass, Steel-Git.)

Im Jahre 1974 trafen sich Manfred Rupp und Klaus Kreutz. Die „Pacemakers“ sollten gegründet werden. Mit Udo Hinnüber und Adi Hubertus (Schlagzeug) waren bald zwei weitere Mitstreiter gefunden.

Nach über einem Jahr intensiven Probens folgte in einem bekannten Tanz-Café der erste öffentliche Auftritt.

Mit modernen Schlagern, Oldies, Country-Musik und den brillanten Gitarren-Solos der Spotnicks und Shadows begeisterte man das Publikum.

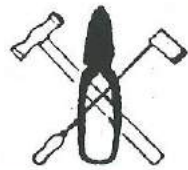
Seit 1976 fungiert Bruno Rettler als Schlagzeuger. 1977 stieß Organist Winand Steffen zur Gruppe.

Alljährlich werden im gesamten Saarland ca. 40 Auftritte absolviert.

Durch ein breites Repertoire versucht man bei Tanzveranstaltungen, Privat- und Betriebsferien, Jubiläumsveranstaltungen, Bunten Abenden, Innenstadt- und Altstadtfesten für jeden Geschmack Musik darzubieten.

*Kontaktadresse: Manfred Rupp
Tel.: 06834 / 4 18 32*

WERNER KÖNIG



Klempnerei
Gas - Wasser - Installation
Sanitäre Anlagen
Gas - Zentralheizungsbau

Seit 1894

6600 SAARBRÜCKEN 2
Große Schulstraße 16
Fernruf (06 81) 4 26 94

J. KRÜGER



Schreib- und Spielwaren
Zeitschriften
Lotto- und Totoannahme

Heinrich Koehl Straße 54
6600 Saarbrücken 2

Telefon 4 32 78

Bistro

NEUFANG

Saarbrücken, Vorstadtstr.33 -Tel. 0681/583261

- französischer Charme und Stil
- deutsche Braukunst
- Spezialitäten-Lokal für gemütliches Essen

NEUFANG

Leicht bekömmlich, felsenfrisch.

Gustav Herber KG



Orthopädie Technik

Orthopädie
Bandagen Miederwaren
Krankenfahrzeuge
Krankenpflegeartikel
Lieferant
sämtlicher Krankenkassen
und
Behörden

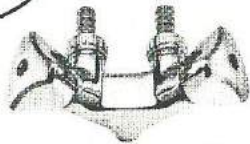
Gustav Herber KG.
6600 Saarbrücken
Eisenbahnstraße 22
Filiale
Trierer Straße 30
Telefon 0681 / 5 15 43

Nassauer Lied ...

Refrain:

*Denn es is Faasenachtszeit,
und darum singen Ihr Leit,
weil Ihr ja Nassauer seid.
Wir haben Spaß heute Nacht,
und darum schunkelt und lacht.*

*Denn es is Faasenachtszeit,
und darum singen Ihr Leit
weil Ihr ja Nassauer seid,
singt mit, wir singen's euch vor,
Ihr seid der Chor.*

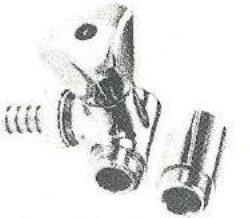


SSG

Sanitär Sortiment GmbH

Das spezielle Programm für den Selbermacher und Handwerker zum richtigen Preis.

erhältlich bei



Kaurisch

6750 Kaiserslautern · 6670 St. Ingbert
5500 Trier · 6638 Dillingen
das Fachgeschäft
für Werkzeuge, Garten und Malerbedarf
Triererstraße 16-22 · Sophienstraße 16
6600 Saarbrücken

REWE

lebensmittel · feinkost
getränke abholmarkt



ANNELIESE GULDNER

NUR VORSTADTSTR. 53

TELEFON 5 22 69

LIEFERUNG AUCH INS HAUS

Ihr Fachmann
für den modernen Innenausbau

Gottfried Collissy
Schreinerei

6600 Saarbrücken 2
Parallelstraße 35
Telefon 0681 / 7 22 77

Wir führen für Sie alle Arbeiten in Holz
fachgerecht, sauber und termingerecht aus.

pistorius

inh. w. decker

Siebdruck-Service

SAARBRÜCKEN - BISMARCKSTR. 6 TEL. 0681/34887



Ihr Goldschmied in Malstatt

K. H. Hornberg

Goldschmiedemeister

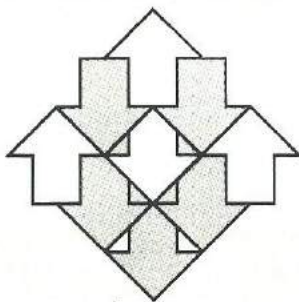
Schmuck und Uhren

Reparaturen · Neuanfertigungen und Umarbeitung

Lebacher Straße 91 – Telefon (06 81) 7 32 14

6600 Saarbrücken

einander verstehen
miteinander leben



neha
beratung für
behinderte

dudweilerstr. 61 66saarbrücken 06813198



Kleiner Nassauer !

GIPS · STUCK · VERPUTZ · RABITZ
Trockenausbau · Schall- u. Vollwärmeschutz

MATTHIAS STASS GMBH
6600 SAARBRÜCKEN 2
NEUHAUSER STRASSE 25

Dekorationen
Kränze
Gebinde jeglicher Art

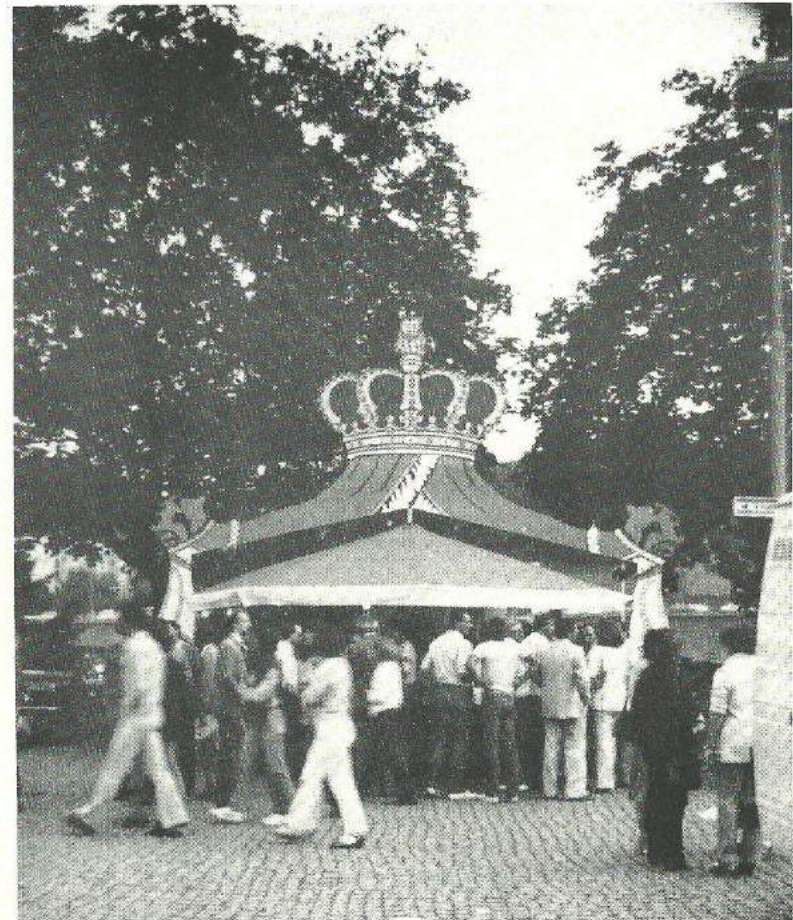
ISOLDE STROH

6600 SAARBRÜCKEN 1

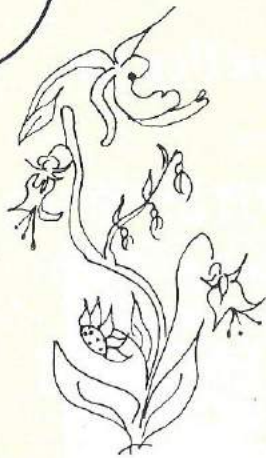
Vorstadtstrasse 31 — Telefon: 58 25 45

ALTSTADTFEST IN SAARBRÜCKEN
im August 1980

Standesbewußtsein am „Nassauer Stand“



1. Schritt in die Öffentlichkeit
man trifft sich beim
„Nassauer Privat Cuvée“



*Blumen- und Geschenk-
Boutique*

LIEHN

*Kranz- und Blumenbinderei
Schaufenstergestaltung
Dekorationen aller Art*

*Talstraße 56 A 6600 Saarbrücken Telefon: (0681) 5 72 62
Sittersweg 85 6600 Saarbrücken Telefon: (0681) 4 20 13
Geschäftszeiten: montags — freitags von 8.00 — 18.30 Uhr
samstags von 8.00 — 14.00 Uhr*

Bäckerei-Konditorei

CAFE GRAF

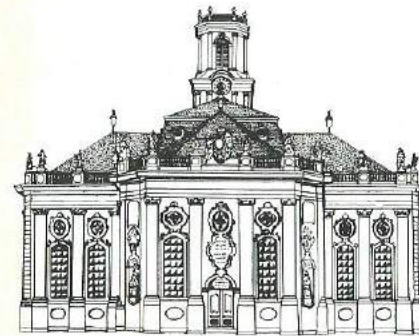
SAARBRÜCKEN

*Saarbrücken 2 — Lebacher Straße 37 — Telefon: (0681) 7 38 59
Saarbrücken 5 — Bergstraße 4 — Telefon: (0681) 78 08 27
Sonntags von 13.00 — 18.00 Uhr geöffnet!*

NASSAUER KULTURARBEIT BEIM

Fest um die Ludwigskirche

*Benefizveranstaltung
zur Restaurierung
der Ludwigskirche
vom
18.~21.9.1980*



*Es ist eine Selbstverständlichkeit für die „Nassauer“, sich in
den Dienst einer guten Sache zu stellen.*

*Horst Heydt, ein echter „Nassauer“, konnte auf unsere Mit-
hilfe, ob Organisation oder Programm, voll zählen.*

*Wir sind stolz darauf, zum guten Erfolg des Festes rund um
die Ludwigskirche beigetragen zu haben.*



Bad Heilbrunner

Mono-Heilkräutertees

„...die ganze Heilkraft der Natur.“



Bad Heilbrunner Vertriebs-Ges. B. Schoenrock KG, Bad Heilbrunn/Obb., Postfach 223, 8023 Pullach
Tel. 00891 7990 25-28, Telex 05-212480, bbn 40 081373



Manfred Schneider



Neustraße 16
6600 Saarbrücken II
Telefon (06 01) 4 28 77

*Prominente
Gäste bei den
„Nassauern“ auf dem
Ludwigsplatz*



*Ministerpräsident Werner Zeyer mit Crew
der Staatskanzlei informieren sich über
nährisch nassauische Aktivitäten*

Bäckerei - Konditorei Harald Klersy

Heinrich-Koehl-Straße 35

Telefon 4 35 72



Saarbrücken 2

FIX AUTOMOBILE GMBH



Die
Partner für
dauerhafte
Autofreude:



Ihre
Mitsubishi-
Händler.

Halbergstraße 3
6600 Saarbrücken
Telefon 06 81 / 6 14 54

Gebrauchtwagen-Center Saarbrücken:
Ecke Mainzer Straße / Straße des 13. Januar
Telefon 06 81 / 6 14 53

LIEDERPOTPOURRI

Zum Schunkeln!



Einmal am Rhein, beim Gläschen Wein, beim Mondenschein
Einmal am Rhein, du glaubst die ganze Welt ist dein,
Es lacht der Mund zu jeder Stund,
Das kranke Herz, es wird gesund!
Komm, ich lade dich ein, einmal am Rhein!



Wenn das Wasser im Rhein goldner Wein war,
möcht' ich so gern ein kleines Fischlein sein.
Ach, wie könnte ich dann saufen, brauchte keinen Wein zu kaufen
denn das Faß vom Vater Rhein wird niemals leer.

Rheinlieder

- Wenn das Wasser im Rhein goldner Wein war,
ja, dann möcht' ich so gern ein Fischlein sein.
Ach, wie könnte ich da saufen,
brauchte keinen Wein zu kaufen,
denn das Faß vom Vater Rhein wird niemals leer.
- Einmal am Rhein, und dann zu zweit'n alleine sein,
einmal am Rhein, beim Gläschen Wein,
beim Mondenschein,
einmal am Rhein, du glaubst die ganze Welt
ist dein.

Es lacht der Mund zu jeder Stund',
das kranke Herz, es wird gesund!
Komm, ich lade dich ein, einmal am Rhein!

Wer soll das bezahlen, wer hat das bestellt,
wer hat so viel Pinke-Pinke, wer hat sov'iel Geld?

Du darfst mich lieben . .



Einmal im Jahr geht es drunter und drüber
denn einmal im Jahr sind wir alle verrückt,
und dann wird man geküßt und küßt immer wieder,
man schunkelt, man lacht und man sagt ganz entzückt

Refrain:
Du darfst mich lieben für drei tolle Tage,
du sollst mich küssen, das ist deine Pflicht,
du kannst mir alles, alles Schöne sagen,
nur nach dem Namen frag' mich bitte, bitte nicht!

Lohengrin kam mit dem Schwan aus der Ferne
und sie hätten sich beide auch wirklich sehr gerne,
doch sagte der Ritter nach ganz kurzer Zeit
und wollte zu Elsa, der lieblichen Maid.

Refrain: Du darfst mich lieben . .

Heile, heile Gänse

Gesungen im Mainzer Karneval von Dachdeckermeister Ernst Neger

Bei all den kleinen Kinderlein
gib's manchen großen Schmerz,
hat's Püppchen was am Fingerlein,
bricht Mutti fast das Herz.
Dann kommt die Mama schnell herbei,
nimmt's Kindchen auf den Schoß
und sagt bedauernd: Ei, ei, ei,
was hat mein Kindchen bloß?
Bewegt sie es ans Herze zieht
und singet ihm zum Trost das Lied!

Refrain

Heile, heile Gänse,
's is bald widd'er gut,
's Kätzje hat e Schwänze,
's is bald widd'er gut.
Heile, heile MauseSpeck,
in hunnert Jahr, ist alles weg!

Und ist das Kindchen größer dann,
erwacht im Herz die Lieb,
es dreht sich alles um den Mann,
den bösen Herzensdieb
Und wenn das Herz in Flammen steht
vor Liebe, Lust und Glück,
der Mann gar oft von dannen geht,
läßt weinend es zurück,
Dann singt die Mutter angst und bang
das Lied, das sie dem Kind einst sang.

Refrain:

Heile, heile Gänse



OBERFLÄCHENSCHUTZ GmbH

6602 Dudweiler, In den Rodhecken 7 a
(Hirschbach)
Telefon (0 68 97) 33 88

Großanstriche-Kunststoffbeschichtungen-
Sandstahlentrostungen-Sandstahlreinigung
und Versiegelung von Natursandsteinen-
Sonderaufgaben des Korrosionsschutzes
an Bergwerks u. Industrieanlagen, Brücken,
Gas-, Wasser- und Öllagerbehälter,
Klärwerken und chem. Betriebsstätten,
Druckrohrleitungen, Wehren, Schleusen etc.

SANITÄTSHAUS

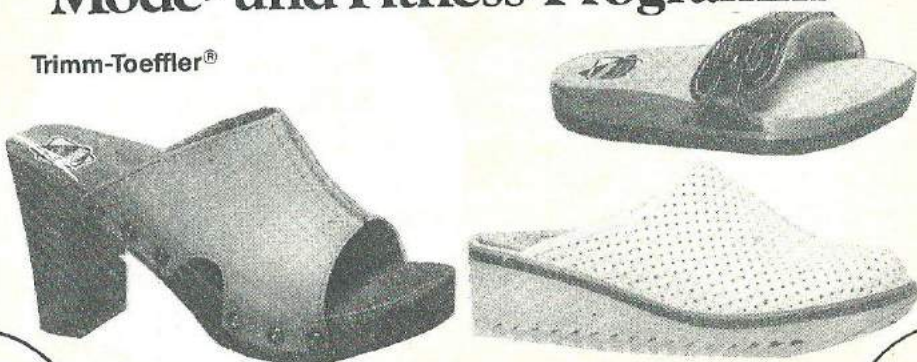


Humann Berthold Kraus Nachf.

66 SAARBRÜCKEN 3
Karl-Marx-Straße 1 • Tel. 06 81 / 317 91
2 Minuten vom Hauptbahnhof..

Mode- und Fitness-Programm

Trimm-Toeffler®



KARNEVAL KENNT KEINE GRENZEN

*Die Stadt Nassau empfängt
die Nassauer aus Saarbrücken*





Mit viel Stimmung überreichte Dieter Bügler (links) den Wappenteller des Stadtverbandes Saarbrücken an Stadtverbandspräsidenten Willi Steinhäuser in Nassau.

Foto Schmitt/Wunderlich

Fürstlich-karnevalistische Runde im Kurort Nassau

red. Saarbrücken. Eine Delegation der Saarbrücker Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer“ weilte zu einem Freundschafts- und Kontaktbesuch in Nassau an der Lahn. Die Stadt Nassau hatte durch ihren Verbandsbürgermeister Steinhäuser und Bürgermeister Schönrock zu dem Besuch eingeladen, an dessen Zustandekommen auch Organisationsleiter Karl Nickel und der Verkehrsdirektor der Stadt Nassau, Karl Klaus, maßgeblich beteiligt waren.

Bereits am ersten Tag ergab sich die Gelegenheit, den ortsansässigen Karnevalsverein „NCC“ (Nassauer Karnevals-Club) kennen zu lernen. In geselliger Runde ergab sich sehr schnell karnevalistische Fachsimpelerei, freundschaftliche Kontakte und die Erkenntnis, daß es höchste Zeit für die Verbindung Nassau zu Saarbrücken gewesen sei.

Tags darauf, 10.11 Uhr, empfingen die beiden Bürgermeister die Saarbrücker „Nassauer“ im historischen Rathaus der Stadt. Vorsitzender Dieter Bügler nahm die Gelegenheit wahr, Grüße von der Saar an die Lahn zu überbringen. Er überreichte Bürgermeister Schönrock den großen Wappenteller der Stadt Saarbrücken nebst einem Schreiben von Stadtverbandspräsident Klaus M. Heineemann. Über die Kunstgeschichte Saarbrückens können sich die Nassauer Bürgermeister künftig dann der freundlichen Unterstützung der Staatskanzlei in Saarbrücken informieren, die zwei kunsthistorische Bücher zur Verfügung stellte.

Nach der Zeremonie bestätigten die Bürgermeister in ihren Dankesworten, daß der Tag sicherlich Beginn einer fort-dauernden Freundschaft und Verbundenheit sein werde. Mit der Eintragung in das „Goldene Buch“ der Stadt endete der Festakt. Unter Führung des Bürgermeisters lernten die Saarbrücker den herrlichen Kurort an der Lahn kennen.

Der „NCC“ wurde im Rahmen des Empfangs mit dem großen Wappen der KG „Die Nassauer“ geehrt und erhielt zudem eine Kostprobe des Saarbrücker „Nassauer-Privat-Cuvée“.

Ausgerüstet mit dem Nassauer-Schwert, assistiert von zwei adretten Pagen, schritt dann Eiferratspräsident Paul Trampert zum Höhepunkt des Festaktes. Beide Bürgermeister wurden mit Ritterschlag und Urkunde zum „Chevalier de la table ronde“ der fürstlich-karnevalistischen Tafelrunde zu Nassau-Saarbrücken (Ehrensensatoren) ernannt.

Rhein- Lahn-Post

Auflage über 27 000 - Telefon: (0 26 03) 7 07 77

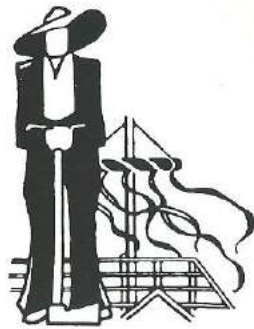
Nr. 19

3. Jahrgang

Mittwoch, 7. Mai 1980

Wieder „Nassauer“ nach Nassau

-bu- NASSAU. Am 11. Mai wird es wieder soweit sein, daß „Nassauer“ Gäste der Stadt Nassau sind. Diesmal kommen die „Nassauer“ jedoch nicht von den Bahamas, sondern schlicht und einfach aus Saarbrücken, denn dort hat man die Groß-Saarbrückener Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer 1980“ gegründet, und was lag näher, als daß man zu dem 1. Ausflug die Stadt Nassau wählte.



ZIMMERGESCHÄFT UND TREPPENBAU

HEINZ KIRCH

SAARBRÜCKEN 2

Dresdener Straße 12

Telefon (0681) 7 19 58



**Mercedes-Benz
LKW-Stützpunkt**

**HANOMAG HENSCHEL
-SERVICE**

Reparaturwerkstatt - Ersatzteile - Amtlich anerkannter Bremsendienst

Saarbrücken 5 - Im Füllengarten

 (06 81) 7 60 11 - Privat 7 86 81

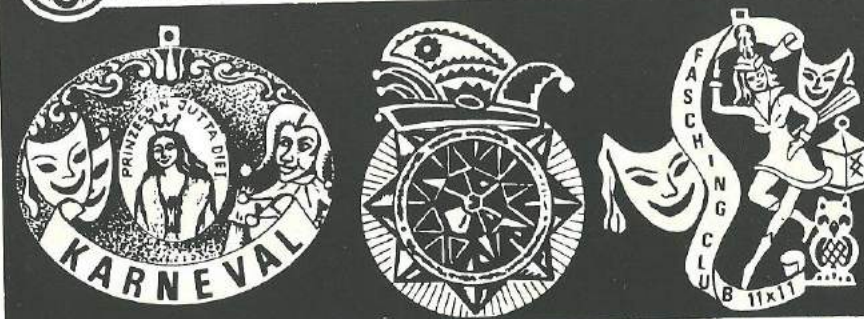
**Ermächtigte
Werkstatt für
Fahrtenschreiber**

*Chevalier de la
Table ronde
der
närrisch fürstlichen
karnevalistischen Tafelrunde
zu
Saarbrücken*

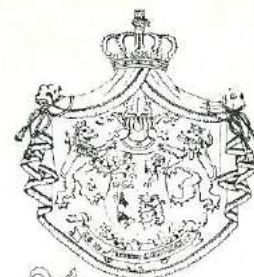


Alleinimport: Rolf Herzberger KG · Postfach 948 · 66 Saarbrücken

FRITZ REU GMBH & CO.
 7072 HEUBACH/WÜRTT.
 GMÜNDERSTRASSE 28-32 TELEFON SA.No.(07173)*4054



DER LIEFERANT VON ABZEICHEN
 KARNEVALS - FASCHINGS - ORDEN

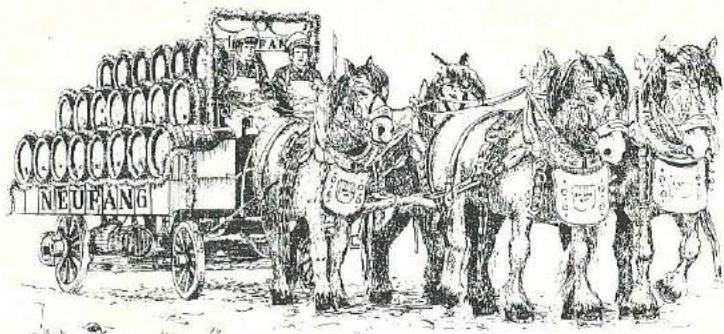


Benennung
 zum
Chevalier de la Table-ronde

der fürstlich karnevalistischen
 Tafelrunde zu Nassau-Saarbrücken
 Dem angesehenen und hochachtbaren
 Narren

sei hiermit beurkundet, daß
 er wegen seiner hochlöblichen
 Verdienste um der Narretei und des
 humorvollen Brauchtums zum
 Chevalier de la Table-ronde
 benennet wurde.

Er sei alle Zeit bereit, der Narretei
 Achtung zu bezeugen und wider den
 tierischen Ernst zu streiten.
 Berufen anno domini
 sedemus stilum metenke



**Wir bürgen
für ge-
pflægtes
Bier.**

NEUFANG

1. Chevalier

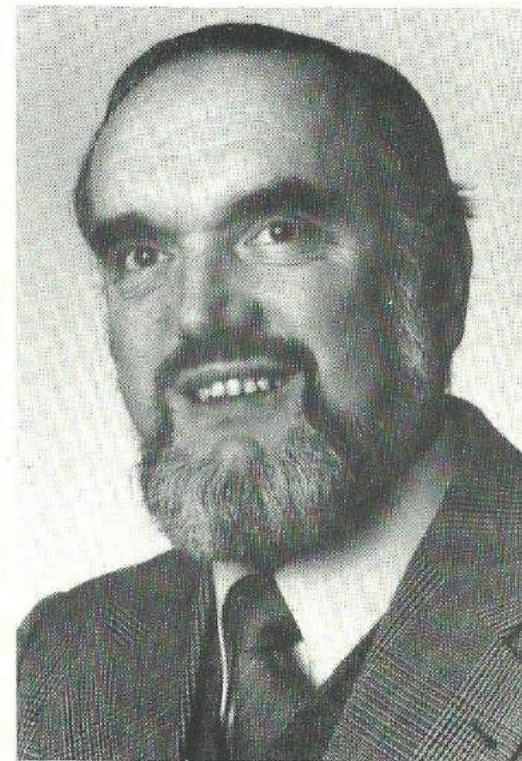


*Steinhäuser
Verbandsbürgermeister
von Nassau / Lahn*



Alleinimport · Karlheinz Haus · 6600 Saarbrücken · Telefon (0681) 871091 · FS 4428921

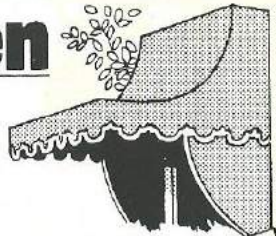
2. Chevalier



*Karl-Heinz Schönrock
Bürgermeister Nassau/Lahn*

Markisen

Großtmögliche Stabilität und Wartungsfreiheit durch Alu-Konstruktion. Hoher Qualitätsstandard des Markisenstoffes. Schmutzabweisend, bequem abwaschbar, verrottungsfest. Mit Kurbel oder Elektroantrieb. Beschriftung nach Wunsch.



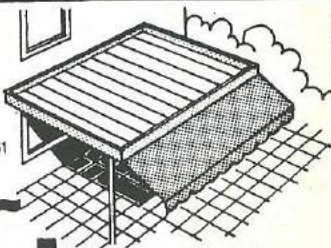
Zu besichtigen im STOREX-Freigelände
6601 Kleinblittersdorf
Saarbrücker Straße Tel. (06805) 1061

STOREX
DIE WIND- + WETTERSCHUTZEXPERTEN

STOREX

DIE WIND- + WETTERSCHUTZEXPERTEN

Nach Maß gebaut. Für Balkons und Terrassen. Wartungsfreie Alukonstruktion. Dach aus Reglit-Bauglas. 6601 Kleinblittersdorf
Saarbrücker Straße, Tel. (06805) 1061



Balkon- überdachungen

Schwimm- hallen

Frei- und Hallenbad zugleich. Beide Hallenteile lassen sich unabhängig voneinander öffnen und schließen.

Zu besichtigen im STOREX-Freigelände
6601 Kleinblittersdorf
Saarbrücker Straße, Tel. (06805) 1061



STOREX
DIE WIND- + WETTERSCHUTZEXPERTEN

3. Chevalier



Dr. Norman Gay



Johann Nebgen - Getränke-Industrie

6654 KIRKEL - Waldstraße 4 - Telefon (0 68 49) 4 14



Shell Station

Wagenpflege - Reifen - Batterien
Zubehör und Autoreparatur

HORST PUHL

Lebacher Str. 136 - 6600 Saarbrücken 2
Tel. 7 34 68

Konto:
Kreissparkasse Saarbrücken, Kto.-Nr. 157 383

HILDEGARD SIMONS

*Vermittlung von Ferien-, Flug-, Bahn-,
Omnibus- und PKW-Reisen*

SAARBRÜCKEN 5 · HOCHSTRASSE 145
TELEFON (0681) 7 71 45

Mir han gespielt

Refrain:

*Mir han gespielt am liebschde nur im Dreck,
ääne, dääne, Kirschehääre,
Rippche, Dippche weg,
 gespielt ha'mir am liebsche nur im Dreck
un wo der Dreck am dickschde war,
do sin mir nimmeh weg!*

*Un wann mr manchmol denkt zerick,
wie klään mr is gewähn,
die Buwe wie e Galgeschdrick,
die Mäüde nie allään,
was ha'mr do nit aangeschdellt,
die Buwe un die Määd,
de Schorsch, die Fritz, de Krischdian,
es Kätt, es Liss, es Gret.*

*Ach Babbe gäbb mr's Steckche häär
mi'm lange Fissäl dran,
die Kümmer fange drunne schun
mi'm Dankknoppspiele aan
un gäbb mr aach e Dippche häär,
mr gehn jetz an die Saar
un fange dort die Kutzekäpp,
es Wasser is so klar.*

*Ach Mamme gäbb zwei Penning häär,
die Glückerzeit is do,
es Lissje hat mich häärgeschickt,
ich soll ihm kumme no,
es wär jo gäre selwer kumm,
doch hat's sich nit getraut,
's is ääwe in de Batsch gefall
un hat sich bees versaut.*

*Mr han aach mol e Sääl gespannt
wohl iwuer die ganz Schdrooß,
do han die Leit de Kopp geplutzt,
do war de Deiwel los,
die scheenschd Pläsier war uns e Haus,
wo mir e Schell entdeckt,
do han mir druff Klavier gespielt
un heimlich uns vadrickt.*

**Metzgerei
Horst Roth**

Heinrich-Köhl-Straße 33 Tel. 4 41 69
6600 Saarbrücken

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
Partyservice



NALBACH



Lebacher Straße 52
6600 Saarbrücken 2
Fernspr. (06 81) 7 15 31

Fachgeschäft für moderne
BRILLEN UND HÖRGERÄTE

GEBURTSFEST DER „NASSAUER“

*Unter Schirmherrschaft von Stadtverbandspräsident
Klaus Maria Heinemann*

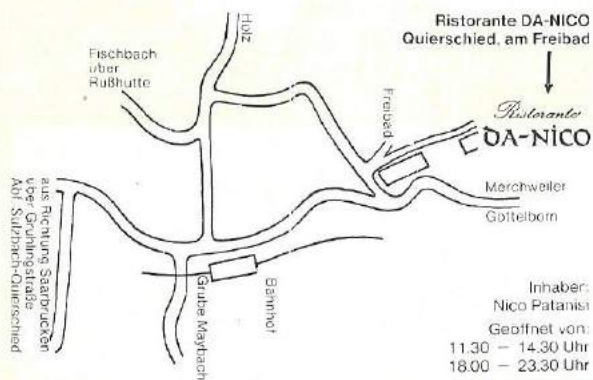
Begründet auf dem Geburtstag des in Saarbrücken geborenen Grafen Johann Ludwig am 19. Oktober 1472, begingen die Saarbrücker „Nassauer“ traditionsbewußt ihr Geburtsfest im Innenhof des Schlosses zu Saarbrücken.



SAARMILCH



...denn
Frische
ist
feiner



Inhaber:
Nico Patanisi
Geöffnet von:
11.30 – 14.30 Uhr
18.00 – 23.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Ristorante **DA-NICO**

Am Freibad Quierschied
Telefon (0 68 97) 6 28 31
gute Parkmöglichkeiten

IMPRESSIONEN UM DAS „NASSAUER FESTZELT“



ADOLF DIEHL

ERNST HAAF GmbH

PRÄZISIONS-WERKZEUGE · VORRICHTUNGEN SONDERMASCHINEN



KONSTRUKTION UND HERSTELLUNG
von WERKZEUGEN, VORRICHTUNGEN
und MASCHINEN

Sprangerstraße 16 · Telefon 06806-6471
6601 HEUSWEILER 1
Telex 04-429 827

WILHELM H. DEUTSCH

Hoch- und Tiefbau

seit 1911

6600 Saarbrücken 2
Lebacher Straße 125
Telefon: (0681) 7 14 39

MODERNE AUGENOPTIK



Seit 1907

OPTIKERMEISTER

Saarbrücken, Eisenbahnstraße 39

• ALLE KASSEN • Tel. 55758

EMPFANG IM RATHAUS



Heizung · Sanitär · Elektro
 Wasseraufbereitung · Lüftung
 Schwimmbad und Sauna · Kundendienst
 Bau von Sonnenheizanlagen + Wärmepumpen



6600 Saarbrücken 3
 Halbergstraße 31 · Tel. (06 81) 6 16 96 u. 6 16 97
 Privat: Talstraße 46 · Telefon 5 19 26

GOOMBAY SMASH

1/4 l. Zitronensaft

3/8 l. Bacardi Rum

3/4 l. Ananassaft

1/2 l. Kokosnuß Rum

ergibt 8 Gläser

Treffpunkt für „Nassauer“: Saarbrücken



strahlte jene unbeschwerte Heiterkeit aus, die sich mit dem Gedanken an

seine heimatliche Inselgruppe verbindet. Dr. 39 Jahre alte Mediziner, der im bahamesischen Nassau eine eigene Klinik betreibt, ist dazu noch ein begeisterter Sportler. So ist Dr. Norman Gay Präsident des Volleyball-Verbandes und Vizepräsident des Nationalen Olympischen Komitees und des Amateursportverbandes der Bahamas. Die Damen-Volleyball-Mannschaft seines Landes trainiert Dr. Gay selbst, wobei Erfolge über Nachbarstaaten und -inseln für eine erfolgreiche Arbeit sprechen.



Dr. Gay

Als echter Nassauer war er auf Einladung der Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer“ nach Saarbrücken gekommen: Dr. Norman Gay aus Nassau auf den Bahamas. Hier erschien der Vizepräsident der Touristik-Gesellschaft der Bahamas als der rechte Mann am rechten Platz: Schon sein ganzes Wesen

— FINANZBERATUNG — IMMOBILIEN — KAPITALANLAGEN —

Statt Steuern zahlen, Vermögen bilden!

Mit seriösen Partnern, die seit Jahren im Saarland Wohn- und Geschäftshäuser auch nach dem **Bauherrenmodell** errichten. Zur Zeit werden in Top-Lagen und in erstklassiger Bauausführung folgende Objekte angeboten:

- Saarbrücken, Wartburg
- Saarbrücken, Meerwiesertal
- Saarbrücken, Am Kieselhumes
- Saarbrücken, Rheinstraße (Am Rastpfuhl)
- Homburg, City
- Homburg, Schanzstraße
- Dillingen, Zentrum
- Völklingen, Cityhaus
- Bosen am Bostalsee
- und, und, und,
- oder haben Sie Interesse an einer Ferienwohnung in Südfrankreich?

Wenn Sie mehr darüber wissen wollen, wenden Sie sich bitte an:



Beratungs- und Vermittlungsbüro

G. F. Wolmeringer GmbH

Schloßstr. 4 · 6600 Saarbrücken

Tel. 0681/5 10 94-97

— INFORMATION — VERTRIEB — VERMIETUNGEN —

Treffpunkt

für

„Nassauer“:

Saarbrücken

Gute Bilder nach
Ihrem Geschmack!

FOTO
HAUS

GRESSUNG



—Saarbrücken—St. Ingbert—Saarlouis—

Gaststätte Marktklause

Inh. Hans Pint

6600 SAARBRÜCKEN 2

Friedrich-Hecker-Straße 17 — Telefon (0681) 7 39 74

Nasshan
Ihr Partner
in der
Gebäudeinnen-
reinigung

R. Nasshan
Haushalt- u. Reinigungs-Service

Industrie-, Unterhalts-, Büro-, Glas- und Teppichreinigung

R. Nasshan

Eiferstraße 20 - 6600 Saarbrücken 2 - Tel.: (0681) 7 54 88

Wir liefern Ihnen Sauberkeit - schenken Ihnen Service

Großes Fest der Nassauer

Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer“ feierte Geburtstag



ds. Saarbrücken. Vor dem Schloß, in dem einmal die Fürsten von Nassau-Saarbrücken residierten, ging es am Samstagabend ganz nassauerisch zu. Die Groß-Saarbrücker Karnevalsgesellschaft „Die Nassauer“ feierte das, was sie ihr Geburtsfest nannte. Die Ehrengäste, die dazu ihre Reverenz erwiesen, kamen aus Nassau, sowohl von der Lahn als auch von den fernen Bahamas. Und wie die alten Nassau-Saarbrücker fuhren sie in der Kutsche vor.

Zum Empfang hatten sich allerlei historisch gewandte Gestalten bereitgemacht. Vor dem mit einer großen Krone gezierten Festzelt, das den Blick auf den unansehnlich gewordenen einstigen Fürstensitz verdeckte, blies der Fanfarenzug Gersweiler zum Empfang der Gäste. Eine Delegation der Saarbrücker Schützengesellschaft entbot mit Vorderladern einen donnernden Salut: Großer Bahnhof für die Nassauer.

Als solche waren angereist: Dr. Norman Gay, Vizepräsident der Touristik-Gesellschaft von Nassau/Bahamas mit Hanni Siedler, die dieses Nassau in Frankfurt touristisch vertritt, außerdem Bürgermeister Karl-Heinz Schönrock aus Nassau/Lahn mit Ehefrau und einer stattlichen Abordnung der Nassauer Karnevalsgesellschaft NCC.

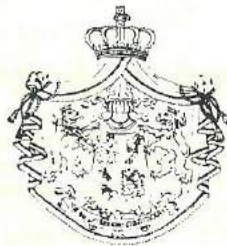
Nach kurzer herzlicher Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der Saarbrücker „Nassauer“, Dieter Bügler, auf dem abendlich kühlen Schloßplatz spielte sich alles weitere im weniger kühlen Festzelt ab. Auf der vornehm dekorierten Bühne schritt Elferratspräsident Paul Trampert sogleich zur ersten Tat, indem er den Nassauer Dr. Norman Gay zum „Chevalier de la table ronde“ schlug, eine Ehre, die dem Nassauer Karl-Heinz Schönrock bereits bei früherer Gelegenheit zuteil geworden war.

Der fröhliche Repräsentant des Nassau von der anderen Seite des Atlantik zeigte sich erleichtert, als er es überstanden hatte. Er überbrachte die Grüße seiner Landsleute, fühlte sich brüderlich verbunden mit den Nassauern in Europa und vergaß nicht, die Vorzüge des Inselstaates, zu denen auch eine besondere Art Karneval gehört, ins rechte Licht zu stellen.

Paul Trampert konnte noch eine Anzahl weiterer „hochlöblicher Gäste“ begrüßen, vom Politiker bis zu den Vertretern befreundeter Karnevalsgesellschaften: Als Schirmherr des Festes den Stadtverbandspräsidenten Klaus Maria Heinemann.

START IN DIE 1. SESSION 1980 / 1981

Großsuarbrücker
Karnevals-Gesellschaft
„Die Nassauer“



Sessioneröffnung

1980 / 81

am 8.11. 20^u Uhr

im Kreiskulturhaus, Schloßplatz

(VHS Zentrum)

Eintritt 6.-DM

Mitglieder frei



Urkunde



Die Grobsaarbrücker Karnevalsgesellschaft

„Die Nassauer“

berufet den hochachtbaren Narren

zum Elferrate der hochlöblichen Gesellschaft.

Er hat gelobet, seine honorige Karnevalsgesellschaft Kraft seines Amtes in all ihren närrisch-nassauischen Zielen zu unterstützen und sie allezeit würdevoll und geziemend zu repräsentieren.

Dieses zu kurz und zu wissen haben wir unsere Ingesiegel an diese Urkunde dem henken, des gegeben ist Anno Domini 1980 des gegeben ist am 8. November sedemus stilum metenke

BERUFUNG ZUM ELFERRAT



Die Sessionseröffnung war ein willkommener Anlaß, den Elferrat in Nassauer Uniform den zahlreichen Gästen vorzustellen.

Stilgemäß in Assistenz unseres Hofmarschalls Karl Nickel überreichte Elferratspräsident Paul Trampert den berufenen Elferräten die Ernennungsurkunde.

*Gut gekleidet oft beneidet
Anfertigung individueller Kleidung
für die modebewußte Dame.*

Dazu verhilft Ihnen

Gertrud Sengelaub

Damenschneidermeisterin

6600 Saarbrücken 5 — Von-der-Heydt-Straße 54
Telefon: (0681) 7 19 34



Die Narrenzeit, man soll's nicht meinen,
da ist doch wirklich etwas dran.
Sie packt die Großen und die Kleinen,
zieht alle dann in ihren Bann.

Spaß an der Freud', den soll man haben,
was andres wär auch ganz verkehrt.
An Lied und Vortrag sich erlaben,
den Griesgram damit abgewehrt.

Jedoch die Zeitung soll man lesen
in dieser turbulenten Zeit.
Dann ist man stets dabei gewesen
und gegen Unkenntnis gefeit.

Wer täglich dies mit Muße tut,
des Meinung hat Bedeutung.
Erst recht, wenn die Lektüre gut,
wie die

Saarbrücker Zeitung

ERSTER ÖFFENTLICHER AUFTRITT UNSERER MÄDCHENGARDE „ein toller Erfolg“



Parade beim Auftakt: Mit schmucken Uniformen, reichlich Witz und Spitzeninterpreten in der Bütt' gehen die Nassauer in die Session 1980/81.
Foto: Hartung

Start im Kreiskulturhaus

Neu aber närrisch: Die Nassauer

in Saarbrücken. Nun ist auch die jüngste Karnevalsgesellschaft der saarländischen Landeshauptstadt voll in den närrischen Alltag eingestiegen. Die am ersten April dieses Jahres gegründete närrische Gemeinschaft der „Nassauer“ eröffnete mit einem bunten Abend im Kreiskulturhaus die erste Session ihrer Vereinsgeschichte. Erster Höhepunkt der Veranstaltung war die bolivianische Folkloresängerin Jenny Rivera-Mendoza, eine auf der saarländischen Szene schon lange bekannte und gern gehörte Künstlerin. Nach einer Einlage der Kapelle „Pacemakers“, die für den musikalischen Rahmen des Abendprogrammes sorgte, leitete Conférencier Paul Trampert über zur nächsten Attraktion der Sessionseröffnung, einem Show-Block, in dem internationale Show-Größen teil-

weise sehr gekonnt nachgeahmt wurden.

Den Beginn machte Marlene Dietrich, nachgeahmt von Michael Barbican; ihm folgte Paul Trampert als Freddy Quinn und Monika Simons als Marika Röck. Auch Elvis Presley, noch einmal von Trampert verkörpert, erschien auf der Bühne, und den Abschluß bildete Monika Simons mit einem Lied von Ingrid Steeger, ebenso wie ihr erster Auftritt vom Publikum mit viel Beifall bedacht. Nachdem dann noch einmal Jenny Rivera-Mendoza einige Kostproben ihres Repertoires gegeben hatte, warteten Paul Trampert und D. Bügler mit einem Reimspiel auf.

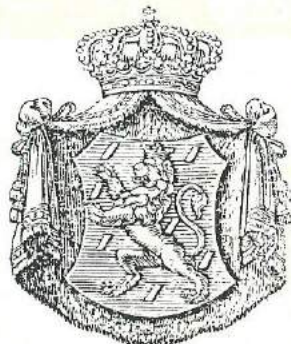
Nach rund zwei Stunden Programm folgte dann der festliche Einzug der Gesellschaft und die offizielle Eröffnung der ersten Karnevalssession der „Nassauer“, die mittlerweile bereits 308 Mitglieder aufweisen. Zur Eröffnung gehörten die Verlesung des närrischen Paragraphen ebenso wie die Vereidigung des närrischen Auditoriums sowie die Aushändigung der Urkunden an den ersten Eiferrat.

Damit war das Programm jedoch noch nicht beendet. Für weitere Stimmung sorgten im Verlaufe des Abends auch Vroni Schumacher als „Lilo von der Presse“ sowie „Fix und Fertich“ alias W. Klein und H. Braun. Angereichert wurde das Programm außerdem durch einen Tanz der Garde sowie das abwechslungsreiche Musikrepertoire der „Pacemakers“, die im Anschluß an den offiziellen Teil zum Tanz aufspielten.

Ein echter Nassauer nassauert nicht?

Was ist eigentlich nassauern?

Genassauert wurde nur in den Jahren 1817 bis 1892 und zwar ausschließlich in Göttingen und dieses hatte seinen guten Grund.



Das Herzogtum Nassau besaß keine eigene Landesuniversität und hatte daher durch einen Staatsvertrag die Universität zu Göttingen als Landesuniversität erklärt. Nun gab es auch damals wie heute arme Studenten. Der beim Volke wegen seiner Güte hochgeschätzte und

geliebte Herzog Adolf von Nassau richtete daher für die Studenten seines Herzogtums eine Anzahl Freitische in den Gasthöfen zu Göttingen ein. Dieses waren runde Tische, an denen sich die Studenten mittels ihres nassauer Dialektes auswiesen, um somit nach Herzenslust speisen und trinken zu können.

Da es aber nicht nur Studenten aus dem Herzogtum Nassau mit schmalen Geldbeutel und hungrigen Magen gab, besetzten „falsche“ Nassauer die Stühle am Freitisch, ahmten den Nassauer-Dialekt nach und genossen so die Wohltaten des gütigen Herzogs. So entstand der eigentliche Begriff des Nassauerns, der als schlechtes Beispiel für Ausnützen und auf Kosten anderer zu leben in die Geschichte einging. Ergo, brauchte ein echter Nassauer nie zu nassauern, denn er hatte den Freitisch wohl verdient.

Wir als Nassauer bekennen uns daher mit Stolz zur Historie, sind auch in heutiger Zeit bemüht, die echte nassauer Tradition zu pflegen und halten täglich Ausschau nach einem neuen Herzog Adolf.

Nassauer Terminkalender 1980/81

<i>Sessionseröffnung</i>	8. 11. 1980
<i>Kreiskulturhaus</i>	
1. <i>Prunksitzung</i>	24. 1. 1981
<i>Gustav-Adolf-Haus</i>	
2. <i>Prunksitzung</i>	7. 2. 1981
<i>Gustav-Adolf-Haus</i>	
3. <i>Prunksitzung</i>	14. 2. 1981
<i>Dechant Metzdorf Haus</i>	
<i>Kinderkostümfest</i>	1. 3. 1981
<i>Bonhoefferhaus</i>	
<i>Heringessen</i>	7. 3. 1981
<i>Bohnhoefferhaus</i>	



PEUGEOT 104. Bringt viel. Braucht wenig.

Alle Modelle des PEUGEOT 104-Programms zeigen, daß ein wirtschaftliches, preiswertes und kompaktes Auto auch technisch perfekt und komplett ausgestattet sein kann. Ausgestattet mit serienmäßigen Extras, die nicht überall selbstverständlich sind.

4 breite, weit öffnende Türen mit Kindersicherung hinten. Große, bis zum Stoßfänger reichende Hecktüre mit Gasdruckheber (104 S).

Sicherheits-Fahrgastzelle nach neuesten Erkenntnissen der Kollisionsforschung: computerberechnete, in Crash-Tests erprobte Knautschzonen, schützende Verstärkungen an Längs- und Querverstärken.

2 breite, weit öffnende Türen. Große Hecktüre mit Gasdruckheber (104 ZS).

Reserverad platzsparend im Motorraum.

Wirtschaftliches, laufruhiges Leichtmetall-Triebwerk, mit 5fach gelagerter Kurbelwelle und obenliegender Nockenwelle.

Verstellbare Scheinwerfer mit weitreichendem Halogen-Fern- und Abblendlicht für beste Straßenausleuchtung.

2-Stufen-Scheibenwischer mit Intervallschaltung und elektrischer Waschanlage.

Sicherheitsfahrwerk mit Einzelradaufhängung und Kurvenstabilisator vorn und hinten für beste Straßenlage.

Verbundglas-Frontscheibe, Kopfstützen vorn, Automatikgürte vorn, Zigarettenanzünder, Teppichboden vorn, Ablagefach links und rechts unter dem Armaturenbrett.

Langlebige, wirtschaftliche Stahlgürtelreifen. Niederquerschnitt 165/70 SR 13.

Zweikreis-Bremssystem mit Scheibenbremsen vorn, Bremskraftverstärker und Bremskraftregler, Kontrollleuchte für Handbremse und Bremsflüssigkeit.

Rückbank umklappbar für Riesensladeraum, 273 l bis 1078 l (104 S) 155 l bis 930 l (104 ZS).

2 Rückfahrscheinwerfer und integrierte Nebelrückleuchten.

Dauerhafter Korrosionsschutz: Hohlraumversiegelung, Unterbodenschutz, PVC-Steinschlagschutz, Kataphorese-Tauchgrundierung, besonders beanspruchte Metallteile feuerverzinkt, korrosionsfreie Stoßfänger.

Großdimensionierte, schnellwirkende Heckscheibenheizung.

Sportlenkrad.

Digitaluhr.

Drehzahlmesser.

	Kraftstoffverbrauch (l pro 100 km, DIN 70030)			
	bei konst. 90 km/h	bei konst. 120 km/h	Städt. zyklus	Kraftstoff
104 S	5,9	7,8	8,0	S
104 ZS	5,8	7,6	8,5	S

Abb. und Beschreibung: PEUGEOT 104 S und ZS.

Finanzierung oder Leasing durch die PEUGEOT-Hausbank. Ihr PEUGEOT-Vertragshändler berät Sie.



Ihr PEUGEOT-Vertragshändler beweist es Ihnen

Unser Gesellschaftswappen



In Anlehnung an die historischen Wappen aus dem Geschlecht der „Nassauer“ Saarbrücker Grafen und Fürsten ist auch der zeichnerisch-künstlerische Entwurf unseres Hofmarschalls Karl Nickel, das „Nassauer“ Wappen der Karnevalsgesellschaft entstanden. Der Wappenschild beinhaltet links oben den „Nassauer“-Löwen in Gold, der heute noch von dem regierenden Großherzog in Luxembourg geführt wird. Statt der Krone trägt unser Löwe allerdings eine Narrenkappe, die unseren Elferrat im regierenden Sinne symbolisiert.

Der silberne Löwe auf blauem Grund, rechts unten, ist das alte Nassau-Saarbrücker Stammwappen, welches wir für unsere „Chevaliers de la table ronde“ stellvertretend in Ansatz bringen.

Der Narr im Feld rechts oben repräsentiert die Nassauer-Bütt und das Tanzmariechen ist das Markenzeichen unserer Mädchengarde.

So abgerundet beinhaltet das fürstliche Wappen für unsere Gesellschaft Historie und Gegenwart zugleich.

Dieses Wappen (unsere Abb.) ist auch als Autoaufkleber zum Preise von 2,- DM erhältlich.

F. KEMPF

GMBH

MEISTERBETRIEB FÜR:

- LICHTWERBEANLAGEN
- SCHILDER ALLER ART
- SIEBDRUCK
- FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN

6600 SAARBRÜCKEN 1
Ebersteinstraße 5

TELEFON: 0681 — 58 15 48

LIEBE FREUNDE DER „NASSAUER“



Es ist dem Hofmarschall an dieser Stelle eine angenehme Verpflichtung, allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern recht herzlich zu danken.

Vieles wäre uns übers Jahr und in der Session nicht möglich gewesen, ohne Ihre vielseitige Hilfe.

Ihre Unterstützung in Geld und Sachspenden hat einen wesentlichen Beitrag zum Wachstum unserer Gesellschaft geleistet.

Wir sind stolz darauf, echte Freunde zu haben, die sich für unsere Belange einsetzen.

Allen Inserenten unseres Sessionsheftes danke ich besonders im Namen unserer Gesellschaft.

Seien Sie versichert, daß wir Sie als Inserenten unserer „Nassauer“ weiterempfehlen werden. Es ist ein offenes Geheimnis „Nassauer kaufen bei den Inserenten“.

*Mit närrischen Grüßen
(Hofmarschall u. Organisationsleiter)*

Mitglieder des Vorstandes der KG „DIE NASSAUER 1980“

- 1. Vorsitzender:** Dieter Bügler
Neunkircher Str. 8, 6600 Saarbrücken 2
Tel.: 4 50 35, dienstl. 4 66 08
- 2. Vorsitzender:** Paul Trampert
Neunkircher Str. 42, 6600 Saarbrücken 2
Tel.: 4 84 47, dienstl. 4 66 08
- Finanzverwalter:** Kurt Kuhlman
Metzdorfstr. 11, 6600 Saarbrücken 2
Tel.: 4 51 03, dienstl. 3 25 15
- Organisationsleiter:** Karl Nickel
Schloss-Str. 28, 6600 Saarbrücken 1
Tel.: 5 57 17, dienstl. 4 31 34
- Schriftführer:** Willi Klein
Von der Heydt-Str. 1, 6600 Saarbrücken 5
Tel.: 7 21 99, dienstl. 603-2212
- Vertreterin Garde:** Monika Simons
Neudorfer Str. 22, 6600 Saarbrücken 5
Tel.: 78 04 53, dienstl.
- Vertreter ZbV-Org.** Michael Barbian
Primsweg 5, 6600 Saarbrücken
Tel.: 7 64 59 (Nora)
- Stadtvertreterin**
Alt-Saarbrücken: Anneliese Guldner
Vorstadtstr. 53, 6600 Saarbrücken 1
Tel.: 5 22 69
- Stadtteilvertreter:**
Malstatt: Manfred Schneider
Neustr. 16, 6600 Saarbrücken 2
Tel.: 4 28 77
- Stadtteilvertreter:**
Rodenhof: Gerd Gebhardt
Heinrich-Koehl-Str. 1, 6600 Saarbrücken 2
Tel.: 4 24 52

Antrag!

Vorname _____ Name _____

stellt hiermit den Antrag als Mitglied der Großsaarbrücker Karnevalsgesellschaft

„Die Nassauer 1980“

aufgenommen zu werden.

Ich verpflichte mich, die Ziele des karnevalistischen Brauchtums allzeit zu pflegen, diese honorige Karnevalsgesellschaft in all ihren Zielen nach nährisch Nassauer Art zu unterstützen und mich allzeit als hochachtbarer Narr zu erweisen.

Ich werde meiner Gesellschaft täglich 11 Pfennige Narrensteuer entrichten (PA 40,15 DM).

Diesen meinen Willen tue ich hiermit kund.

Anno Domini _____

gezeichnet

die Nassauer

6600 Saarbrücken

Postfach 606

Herzlichen

Antwort

Unterschrift Datum

Überweisung

Bequem durch Bankenzug
Gewünschte Zahlungsweise

(vom Scheck absetzt)

Name der Bank

Kontonummer

Geb. Datum

Vorwahl Telefonnummer

PLZ Wohnort

Str./Nr.

Name/Vorname

Adresse

Sie bringen den KOPF wir haben die HAARE

1 Hautfolientoupet



nach
Maß
in Echt- u.
kunst-
haar
Größe
15/22 cm

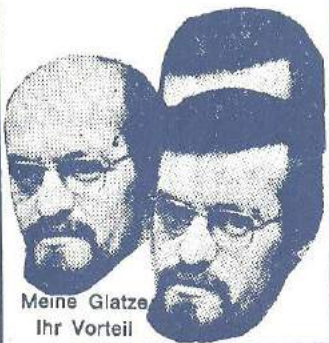


DM 990.-

Hansed's präsentiert
neue Toupet

1 Toupet - Kunsthaar
Maßkonfektion

DM 425.-



Haarteile, Perücken
aus dem Fachgeschäft

Qualitätsware in Echt- und Kunsthaar –
große Auswahl, günstige Preise – fach-
liche Beratung, Pflegeservice, Lieferant
aller Kassen – das führende Spezialhaus
für Haarersatz

Haarhaus ULRICH Inh. E. P. Hans

Damen- und Herren-Salon
6620 Völklingen-Wehrden
Schaffhauser Straße 120, Telefon (06898) 2 11 83

Hansed's Haarstudio

6600 Saarbrücken
Cecilienstraße 13
Telefon (0681) 3 58 98

SATZUNG

§ 1
Der Verein verfolgt den gemeinnützigen Zweck, das karnevalistische Brauchtum und kulturelle Veranstaltungen zu pflegen. Ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb ist nicht bezweckt.

Der Verein führt den Namen „Großsaarbrücker Karnevalsgesellschaft, „DIE NASSALER 1980“ nach erfolgter Eintragung in das Vereinsregister, die alsbald erwirkt werden soll mit dem Zusatz „eingetragener Verein“ („e.V.“).
Sitz des Vereins ist Saarbrücken 1.

Mitgliedschaft:

Der Verein besteht aus ordentlichen Mitgliedern und Ehrenmitgliedern. Jede natürliche und juristische Person kann die Mitgliedschaft erwerben. Der Antrag auf Aufnahme ist beim geschäftsführenden Vorstand schriftlich einzureichen. Dieser entscheidet innerhalb 1 Monats über den Antrag. Ehrenmitglieder werden vom Vorstand ernannt.

Erlöschen der Mitgliedschaft:

- Die Mitgliedschaft erlischt:
- durch freiwilligen Austritt, der dem geschäftsführenden Vorstand schriftlich mitzuteilen ist;
 - durch Tod;
 - durch Ausschluss;
 - automatisch, wenn das Mitglied mit der Zahlung seiner Beiträge mindestens 12 Monate im Rückstand ist.

Rechte und Pflichten der Mitglieder:

Vorsenante haben das Recht, an den Mitgliederversammlungen mit Sitz und Stimme teilzunehmen. Jedes Mitglied hat das aktive Wahlrecht, jedes volljährige Mitglied besitzt das passive Wahlrecht.

Die Mitglieder haben die Pflicht, den festgesetzten Jahresbeitrag zu entrichten und die Satzung, sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung und des Vorstandes anzuerkennen.

Geschäftsjahr:

Das Geschäftsjahr des Vereins geht vom 01. April bis zum 31. März.

Organe des Vereins:

Die Mitgliederversammlung:

Sie ist jährlich 1 x unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen nach Ablauf des Geschäftsjahres schriftlich von dem 1. Vorsitzenden einzuberufen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mindestens 2/3 Mitglieder anwesend sind. Wird diese Zahl nicht erreicht, so muß innerhalb von 4 Wochen eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden. Sie ist dann in jedem Fall beschlußfähig.

Die Mitgliederversammlung ist oberstes Organ des Vereins. Sie nimmt die Beschlüsse des Vorstandes und der Kassensprüfer entgegen, entlastet und wählt den Vorstand sowie 2 Kassensprüfer.

Die Mitgliederversammlung setzt den Mitgliedsbeitrag fest. Sie entscheidet über Satzungsänderungen und Auflösung des Vereins.

Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung sind in ein besonderes Protokollbuch niederzuschreiben und von dem 1. Vorsitzenden und dem Schriftführer zu unterzeichnen. Die Protokolle werden in der nächsten Mitgliederversammlung verlesen. Erfolge in der nächsten Mitgliederversammlung kein Einspruch, so gelten sie als genehmigt.

2. Der Vorstand:

Er wird von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt.

Der Vorstand gliedert sich in:

- geschäftsführender Vorstand
 - bis zu 8 Beisitzer
- Der geschäftsführende Vorstand besteht aus:
- dem 1. Vorsitzenden, sowie
 - dem 2. Vorsitzenden
 - dem Finanzverwalter
 - dem Hofmarschall (Organisationsleiter)
 - dem Schreiber
- Die Wahl des geschäftsführenden Vorstandes ist in geteilter Abstimmung durchzuführen.

Aufgaben und Befugnisse des Vorstandes:

Der 1. Vorsitzende ist vertretungsberechtigt nach § 26 BGB und vertritt den Verein nach Innen und außen. Der Vorstand führt die laufende Geschäfte des Vereins. Ihm obliegt die Verwaltung des Vereinsvermögens und die Ausführung der Vereinsbeschlüsse.

Satzungsänderung:

Satzungsänderung müssen mindestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei dem Schreiber eingereicht werden. Die Beschlüsse zur Satzungsänderung erfordern 2/3 Mehrheit aller gültig abgegebenen Stimmen.

Auflösung des Vereins:

Die Auflösung kann nur von der Mitgliederversammlung beschlossen werden, die ausschließlich zu diesem Zweck einberufen wird. Für diesen Beschluß ist die Abgabe von 2/3 der Stimmen aller stimmberechtigten Mitglieder erforderlich. Kommt eine 2/3 Mehrheit nicht zustande, so ist innerhalb von 4 Wochen eine neue Mitgliederversammlung einzuberufen, die dann mit einer Mehrheit von 75 % der abgegebenen Stimmen beschlußfähig ist.

Bei Auflösung des Vereins sind vorhandene Vermögenswerte wohltätigen Zwecken zuzuführen.

Die Satzung wurde am 1. April 1980 während der Gründungsversammlung einstimmig genehmigt.

Der Verein wurde am 23. Juni 1980 in das Vereinsregister 17 VR 2723 eingetragen.

Geschäftsstelle des Amtesgerichtes
S A A R B R Ü C K E N

herbe Frische
...schööön

